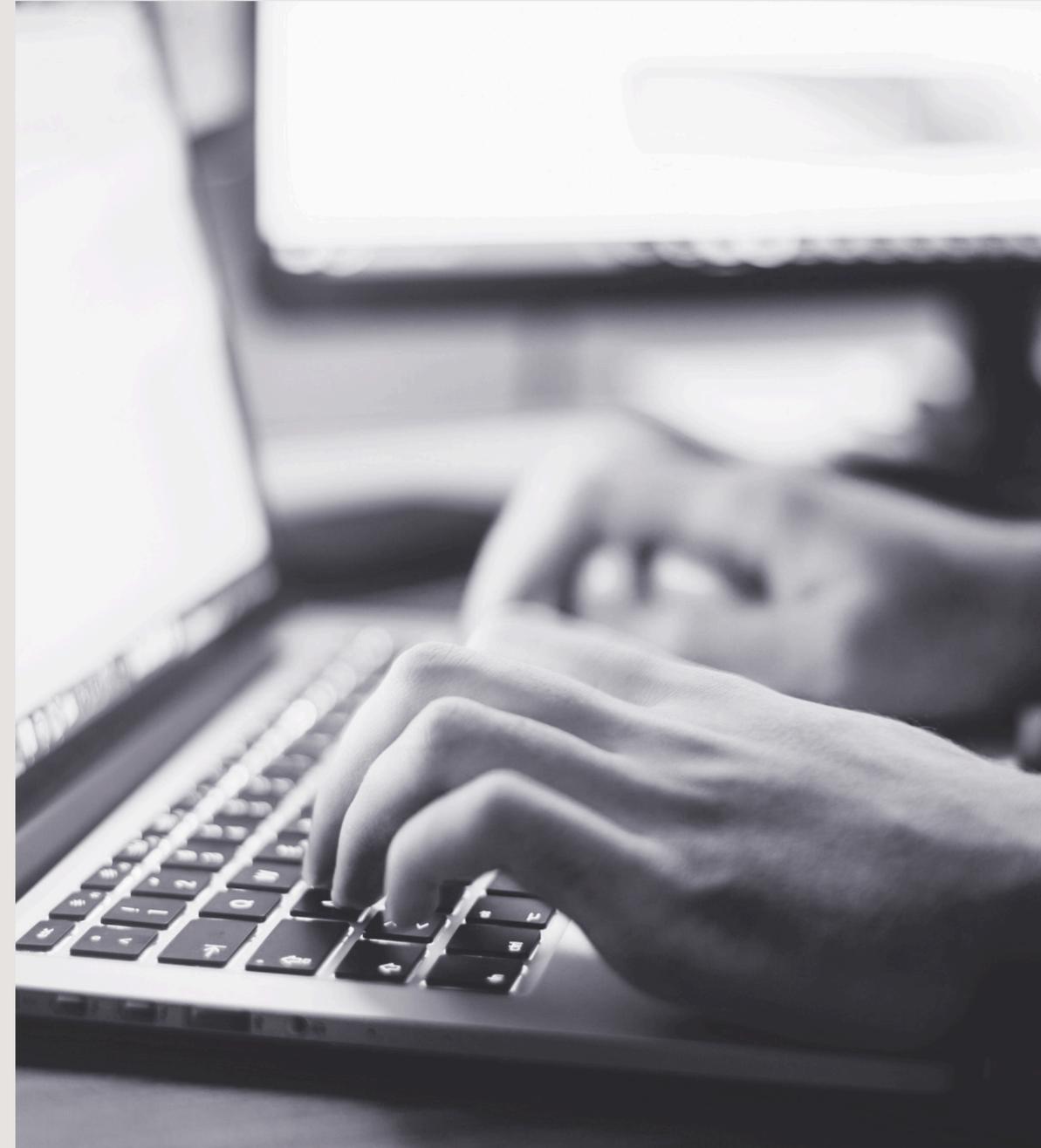


petrichor

ERGEBNISSE ONLINE-UMFRAGE

Warth - Schröcken | Mai - Juni 2019

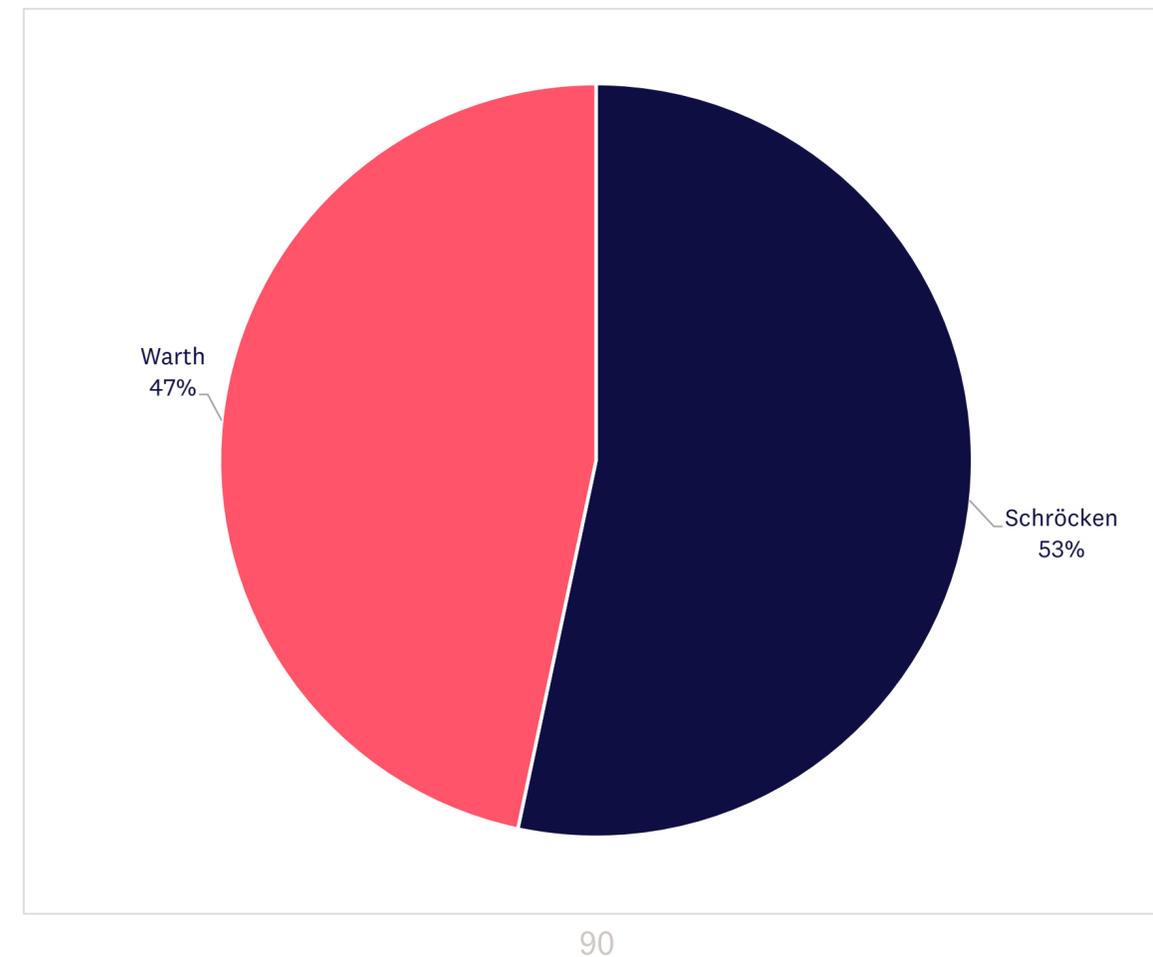


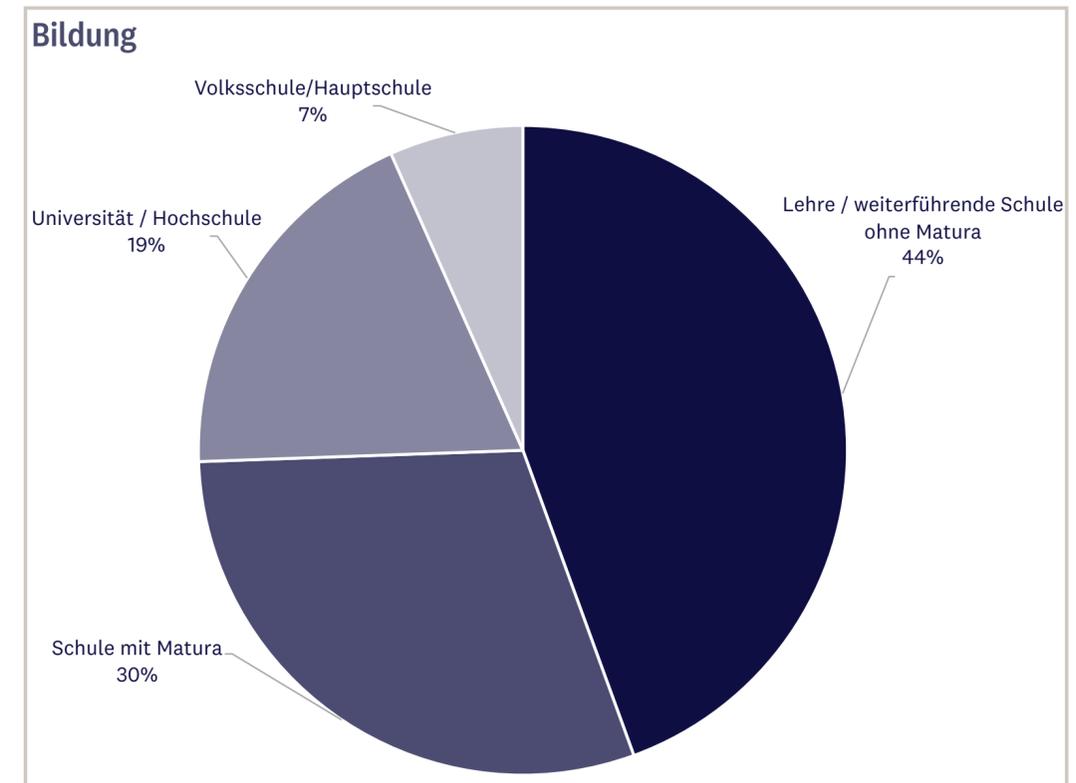
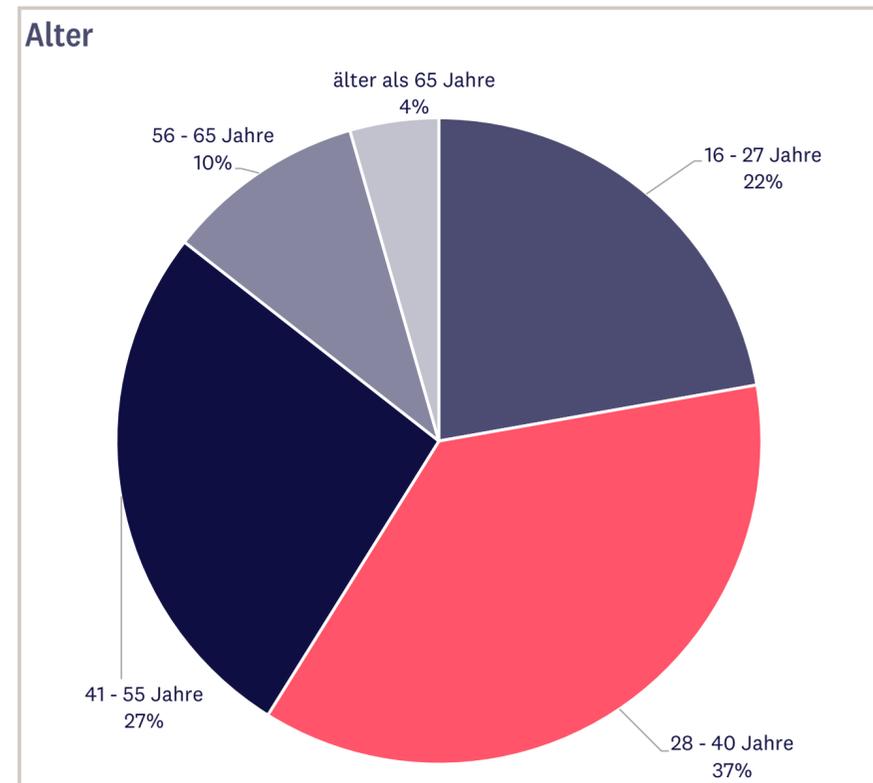
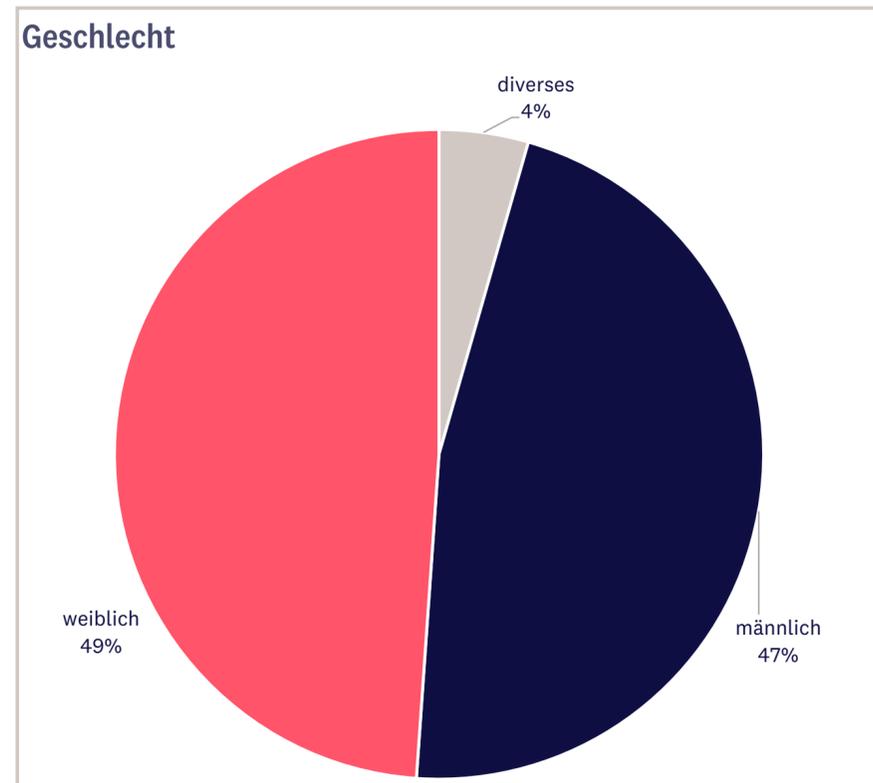
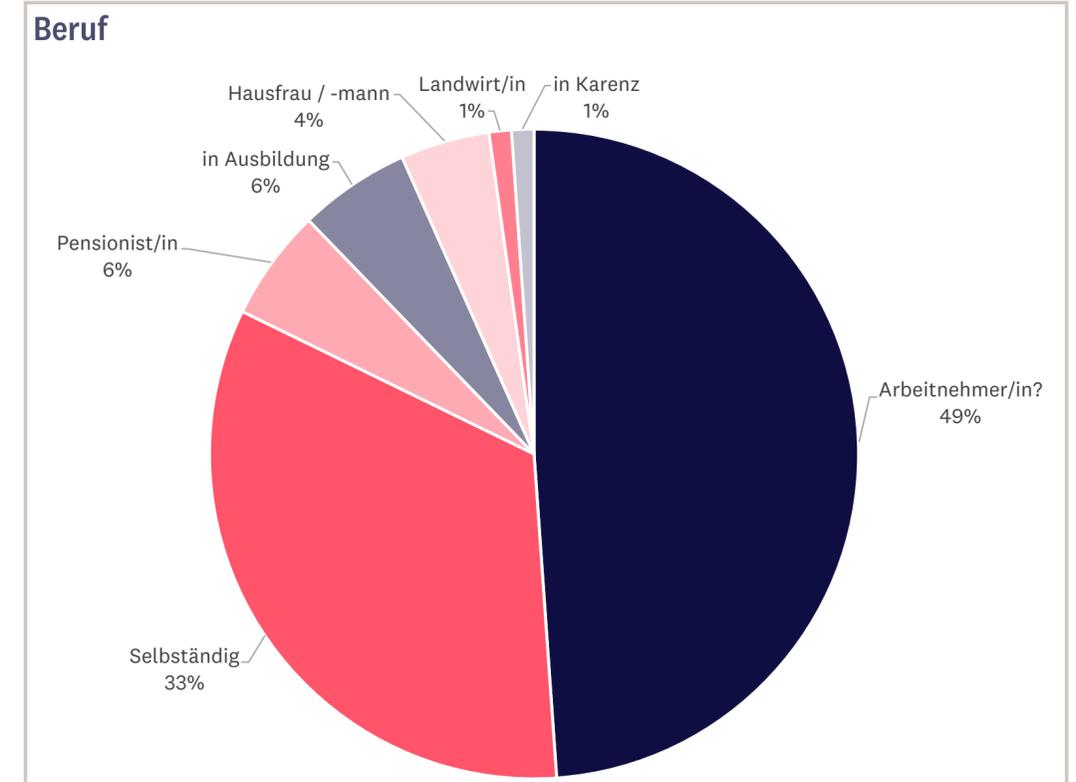
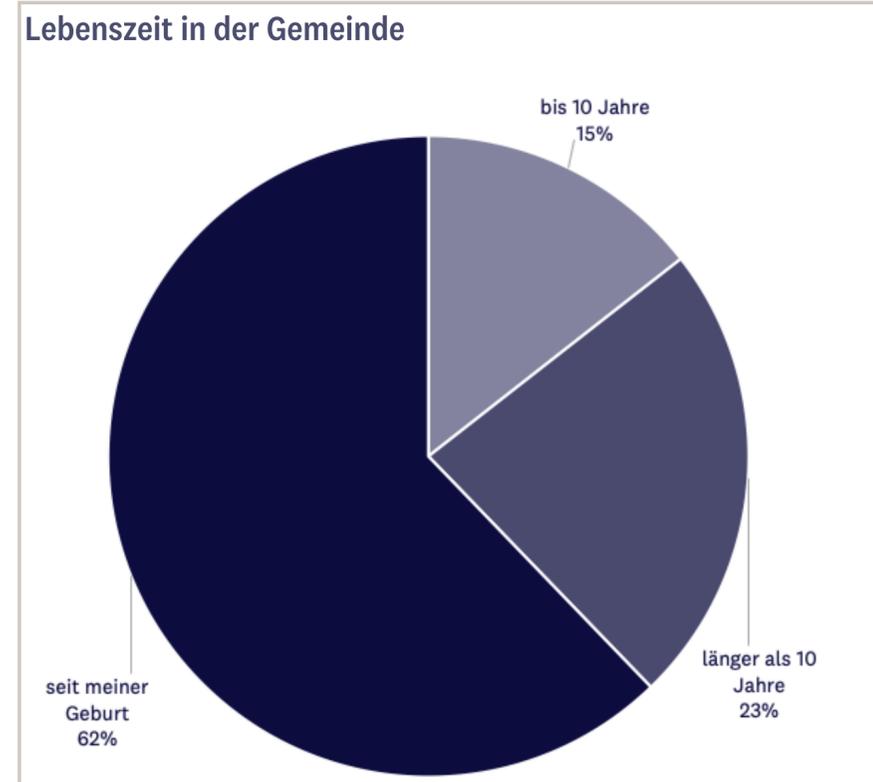
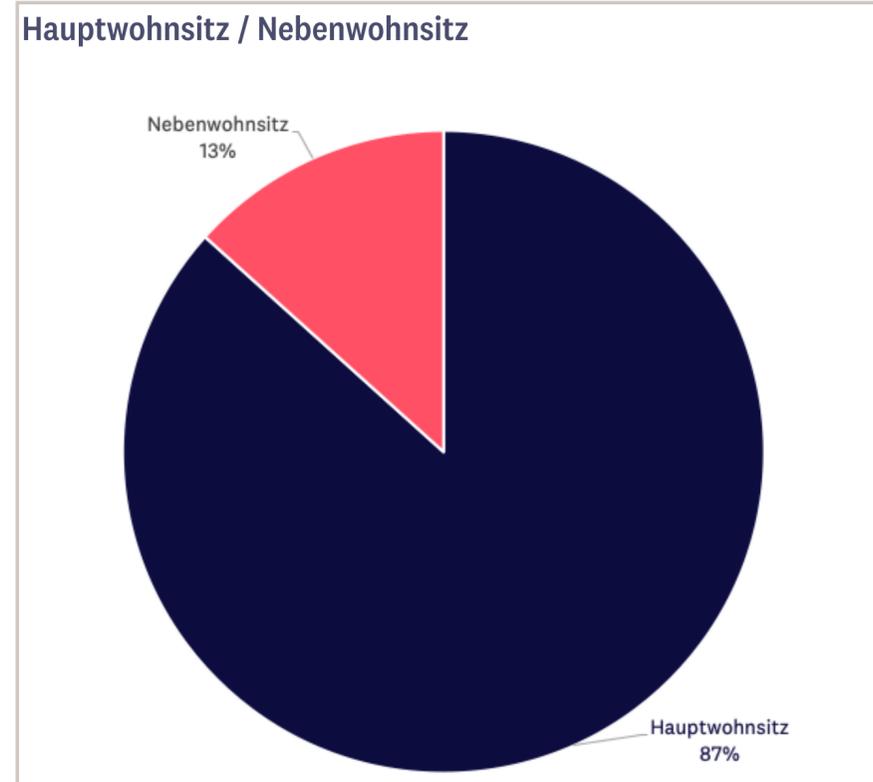


BEVÖLKERUNGSBEFRAGUNG WARTH - SCHRÖCKEN

Statistische & demographische Daten

— Gesamt - 113 Teilnehmer, davon 90 gültige

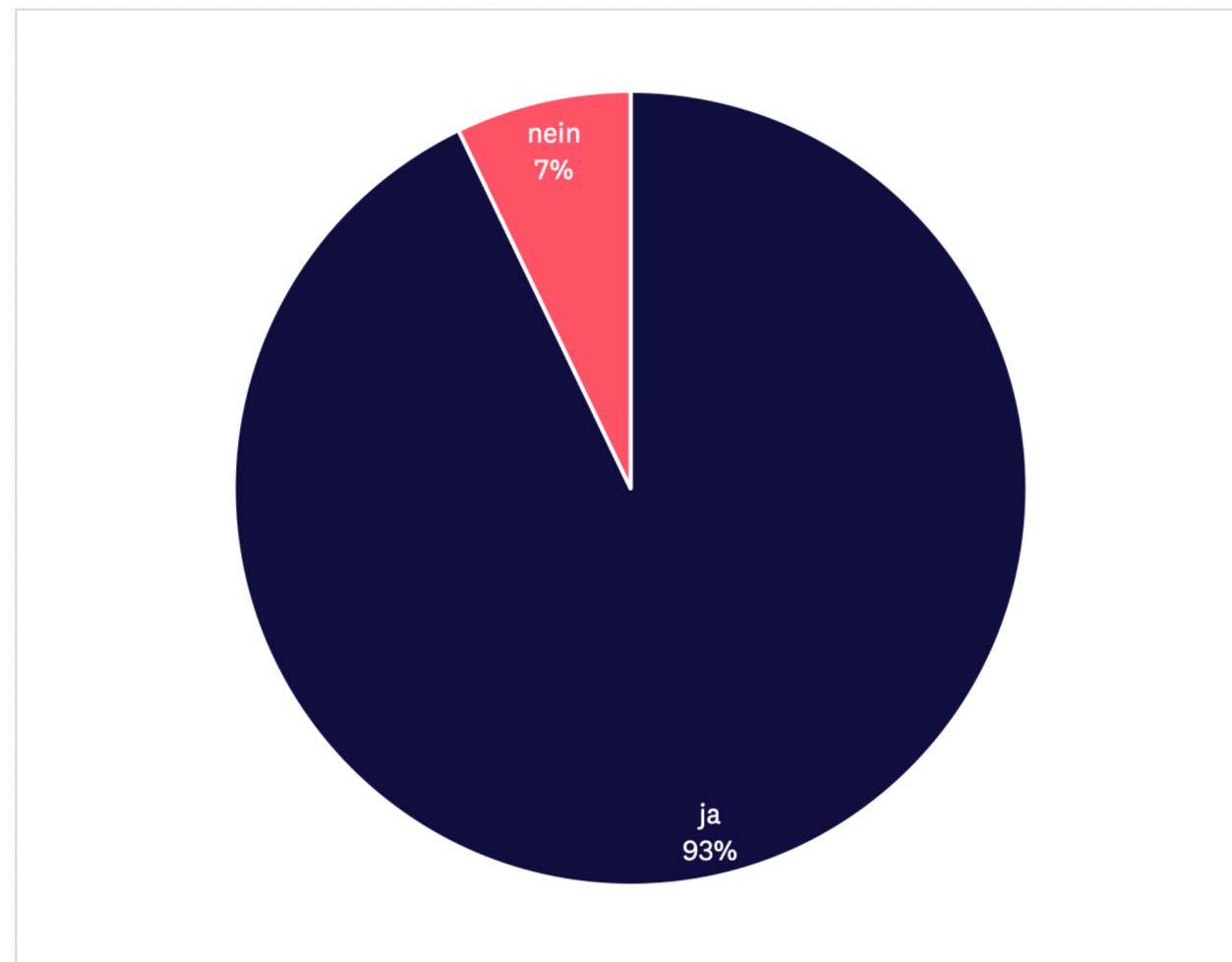




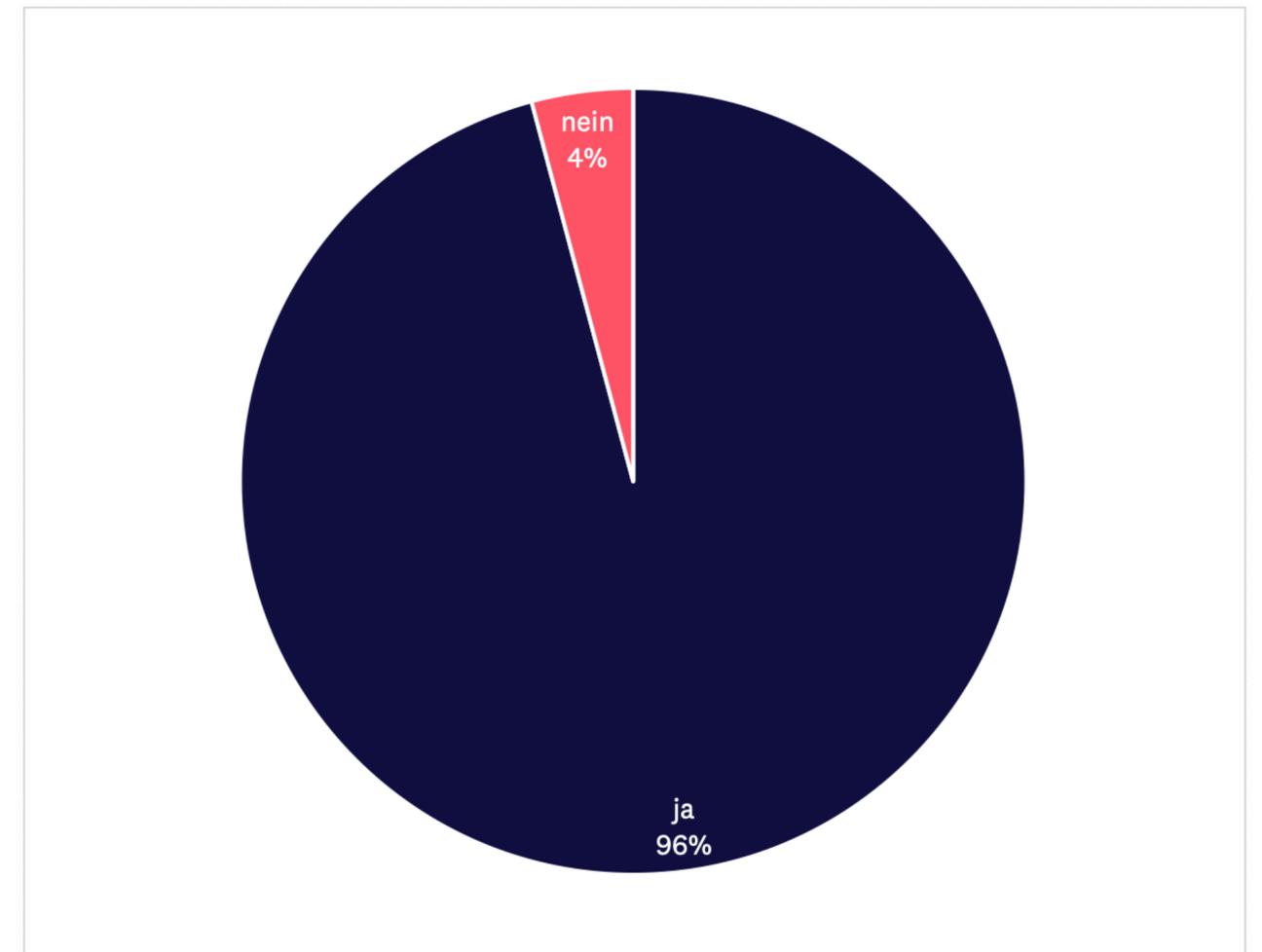


Hast du von diesem Zukunftsprojekt schon etwas gehört?

WARTH



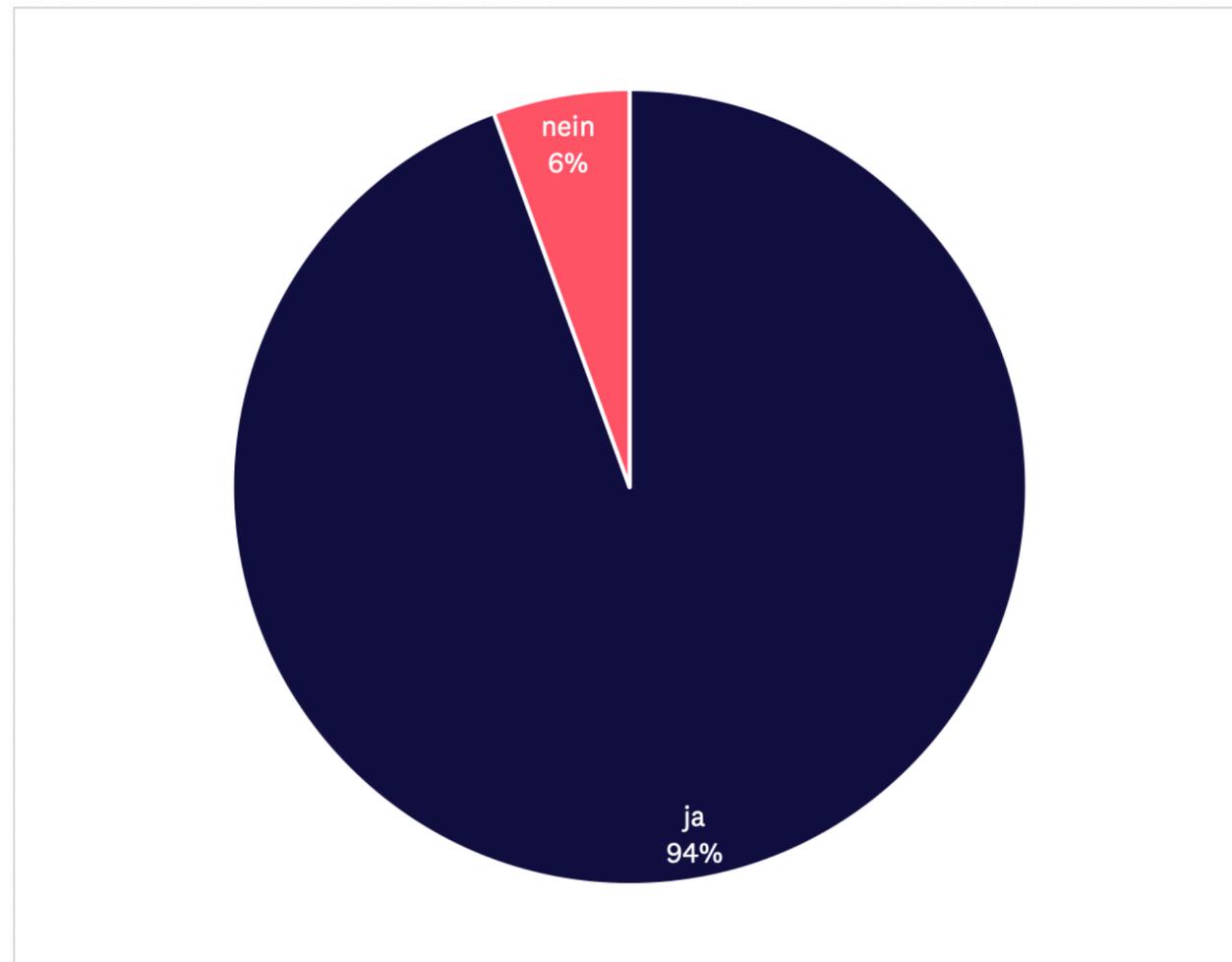
SCHRÖCKEN





Hast du von diesem Zukunftsprojekt schon etwas gehört?

GEMEINSAM



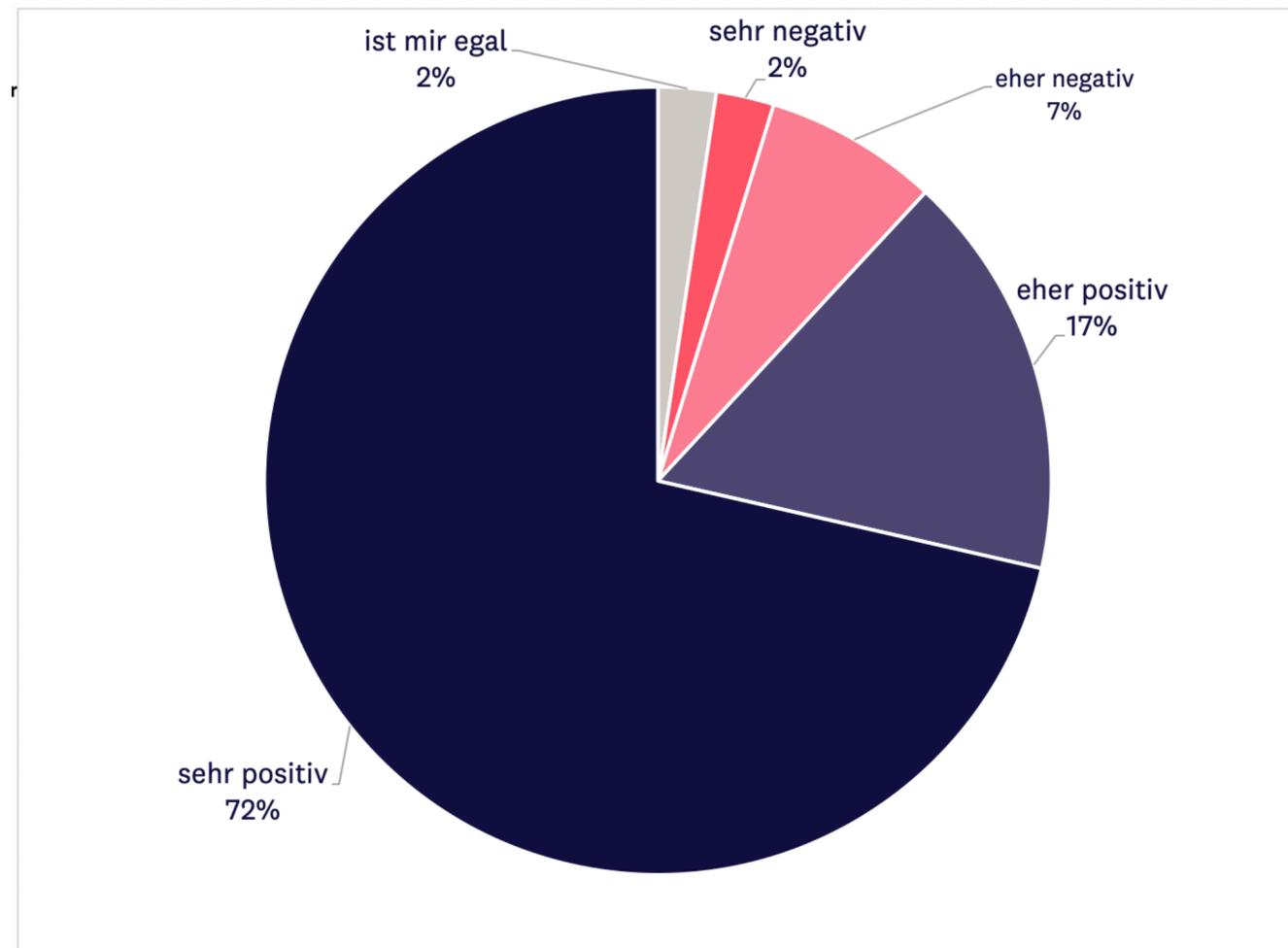
Fazit

- Die Information zum Zukunftsprojekt hat den Großteil der Bevölkerung erreicht.
- Dies spiegelte sich aber auch bereits an den Bürgerinfoabenden wider.

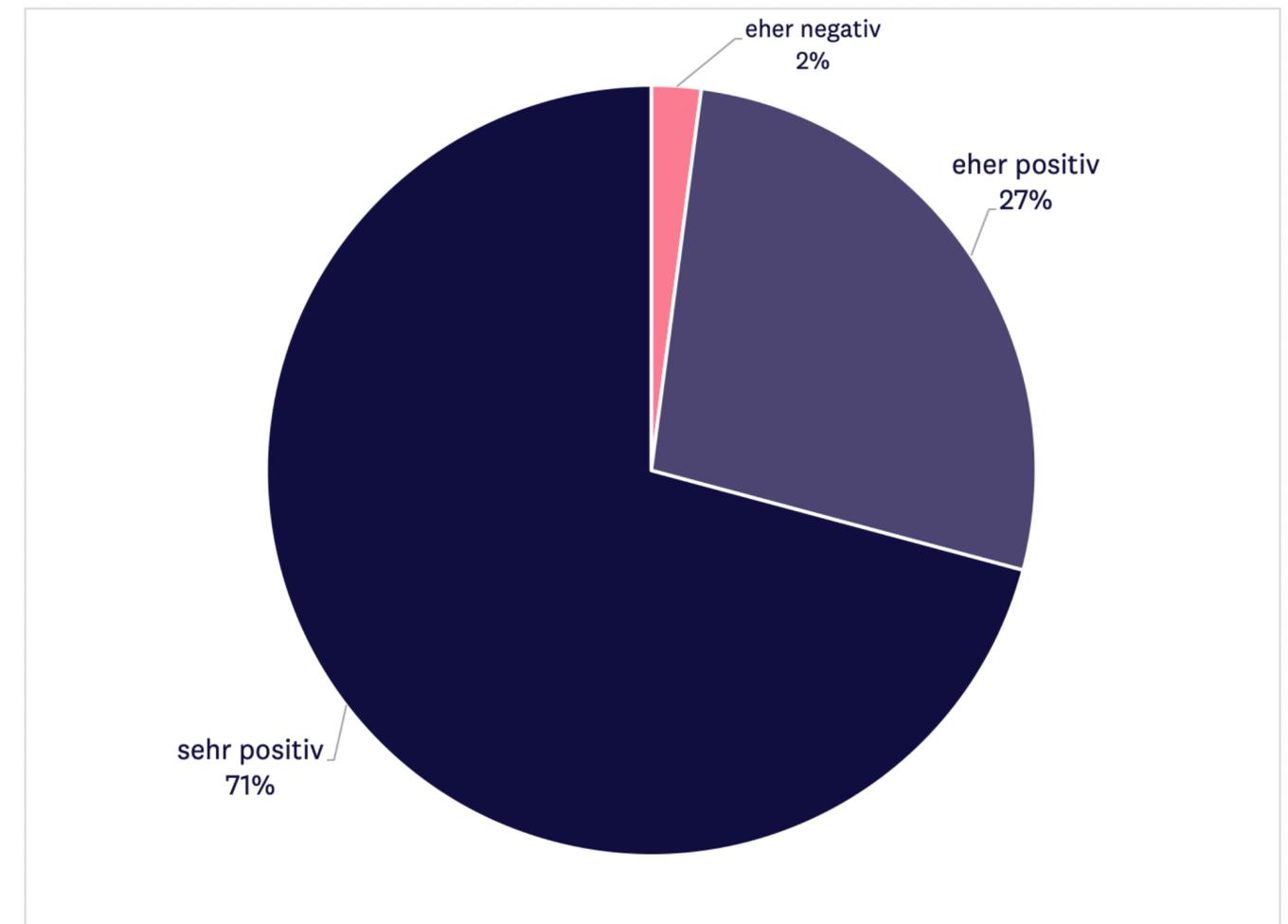


Wie stehst du dazu, dass die Gemeinden Warth und Schröcken gemeinsam mit den Bewohnern an der Zukunft der Region arbeiten?

WARTH



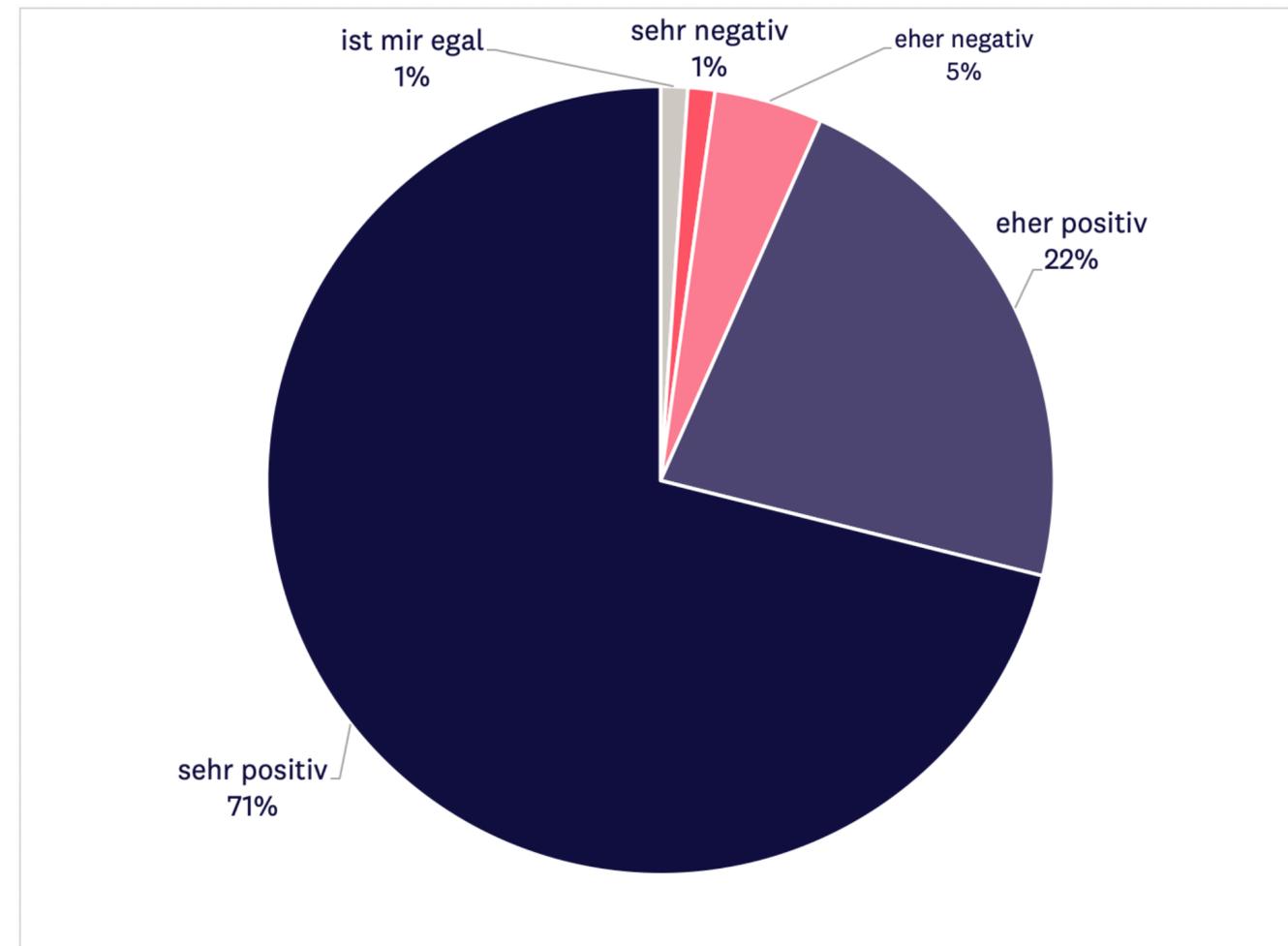
SCHRÖCKEN





Wie stehst du dazu, dass die Gemeinden Warth und Schröcken gemeinsam mit den Bewohnern an der Zukunft der Region arbeiten?

GEMEINSAM



Fazit

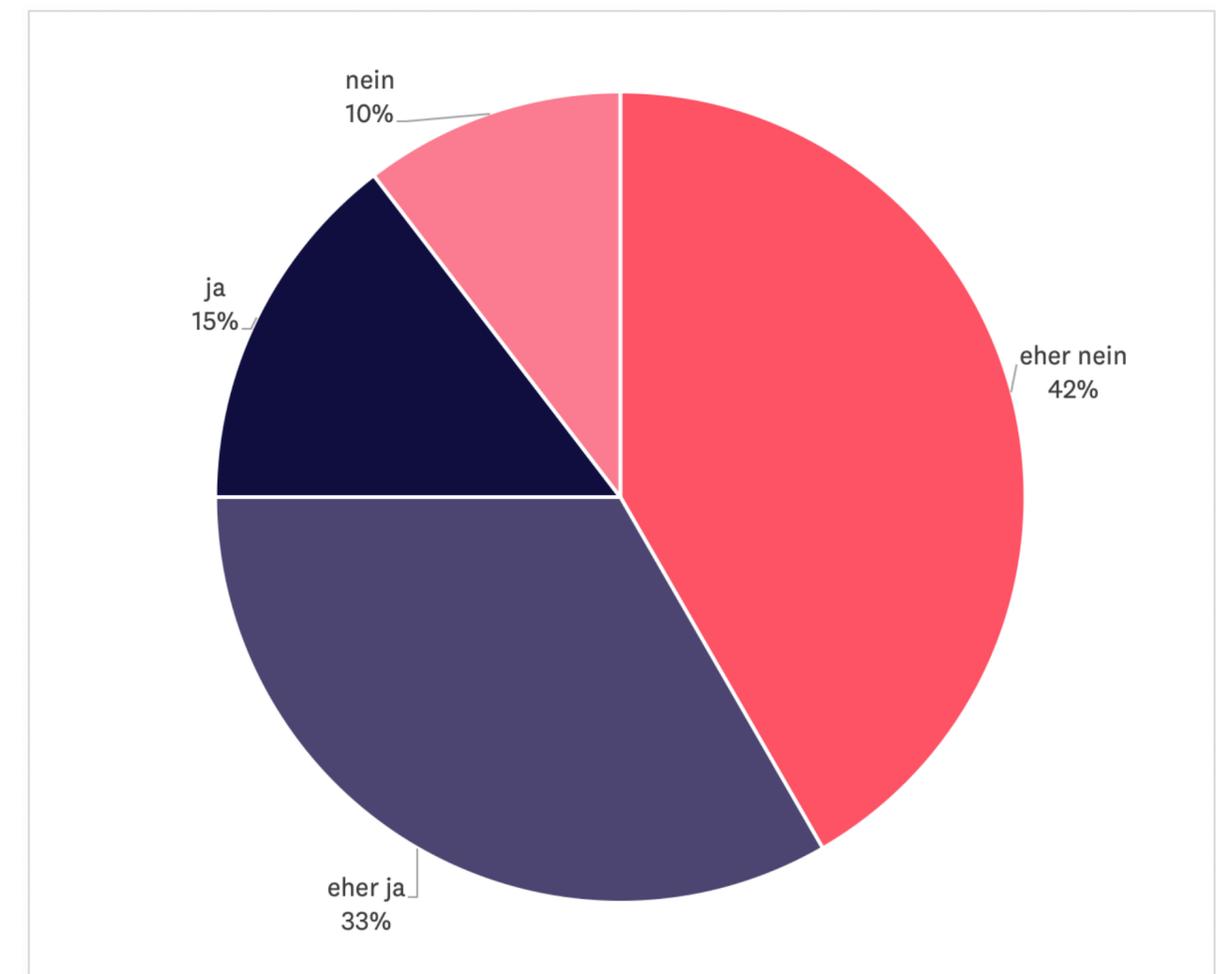
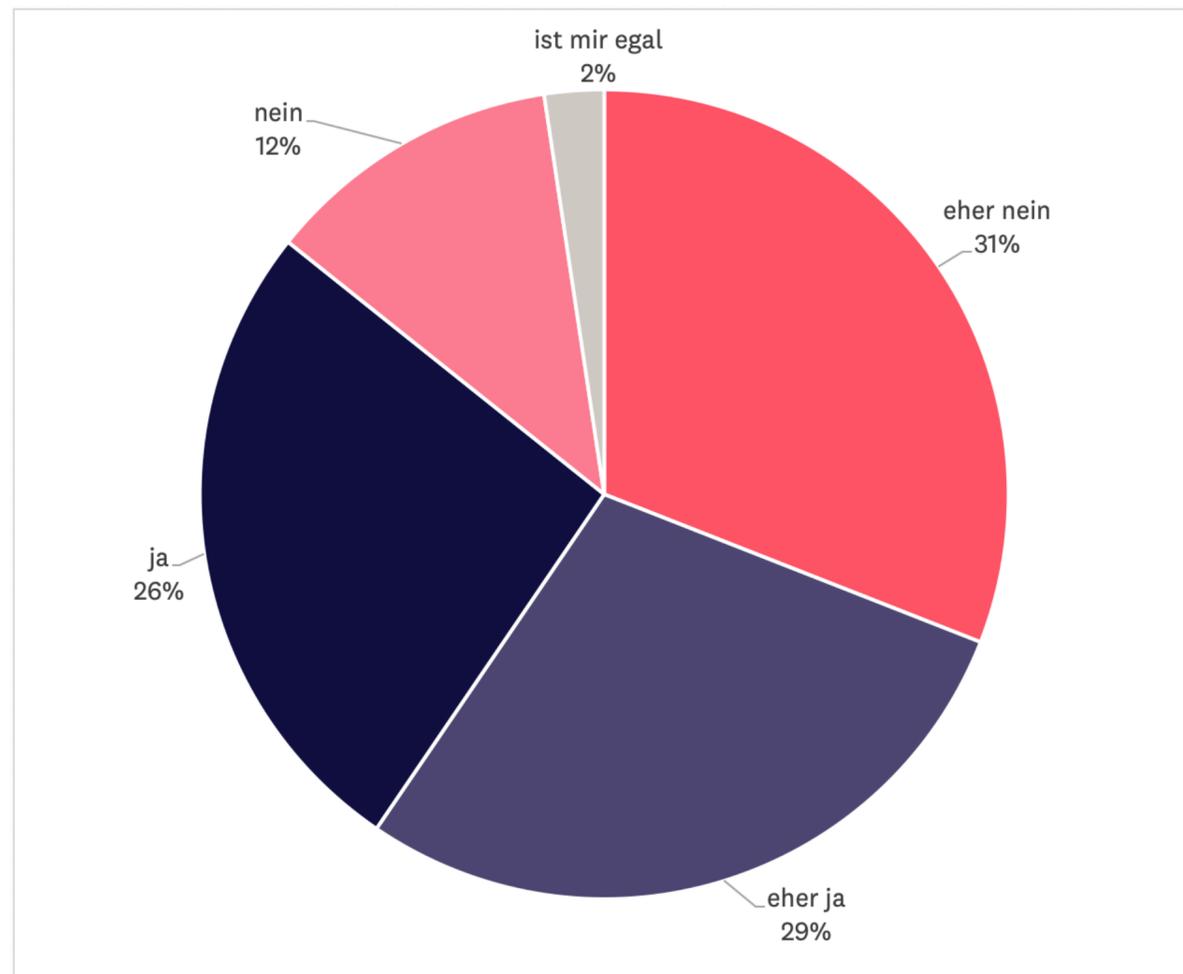
- Die Akzeptanz für einen gemeinsamen Weg in die Zukunft ist groß.
- 93 % aller Beteiligten werten diesen Schritt als sehr positiv bzw. eher positiv.
- Nur 1 % der Befragten beurteilen die gemeinsame Zukunft als sehr negativ.



Fühlst du dich über die Angelegenheiten, die deine Gemeinde bzw. die Region betreffen, ausreichend informiert?

WARTH

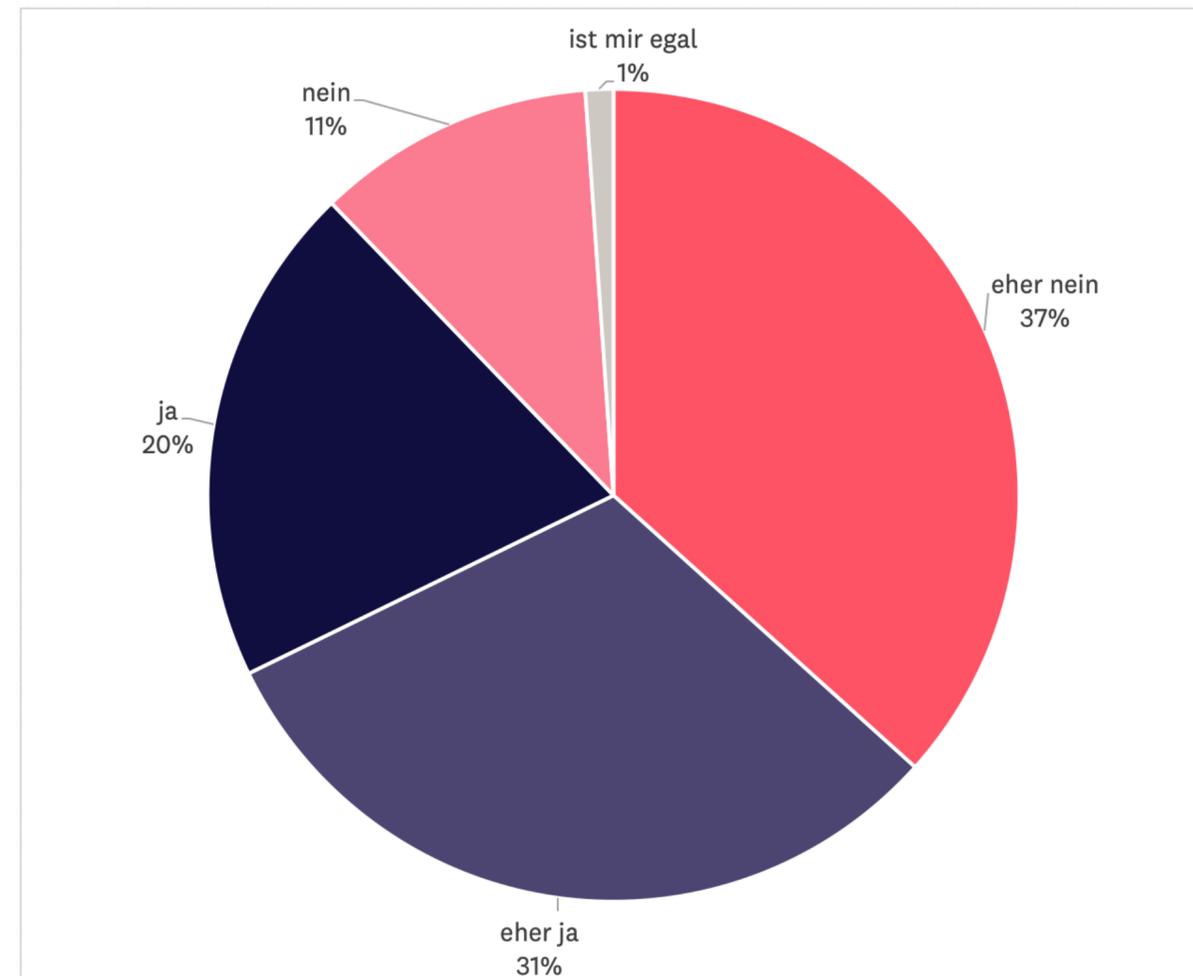
SCHRÖCKEN





Fühlst du dich über die Angelegenheiten, die deine Gemeinde bzw. die Region betreffen, ausreichend informiert?

GEMEINSAM



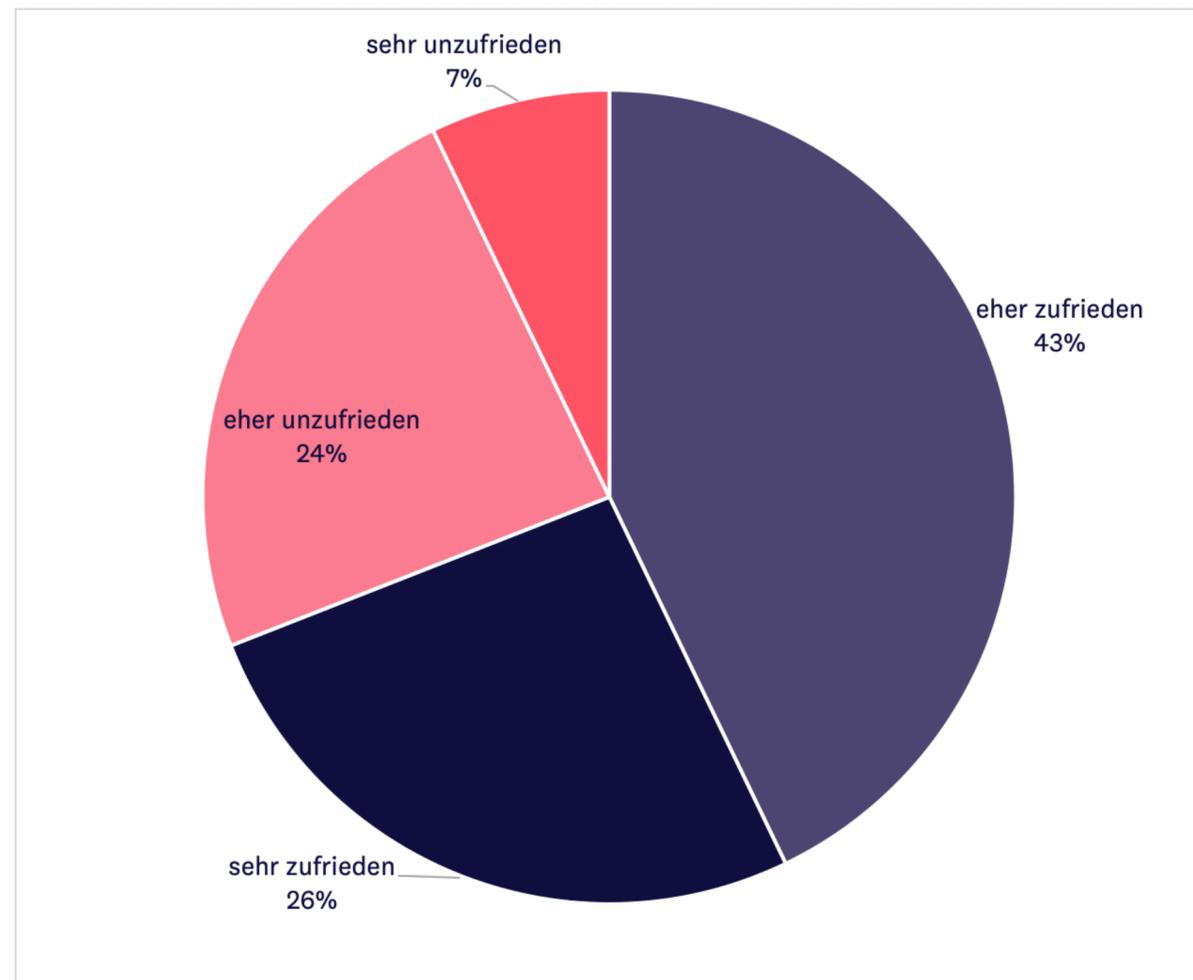
Fazit

- Einen verstärkten Informationsfluss zwischen Gemeinde und Bevölkerung wünschen sich insgesamt fast 50 % der Einwohner in den Gemeinden.
- Die andere Hälfte ist grundsätzlich zufrieden mit der aktuellen Kommunikationskultur.
- In Warth wird dies etwas positiver bewertet als in Schröcken.

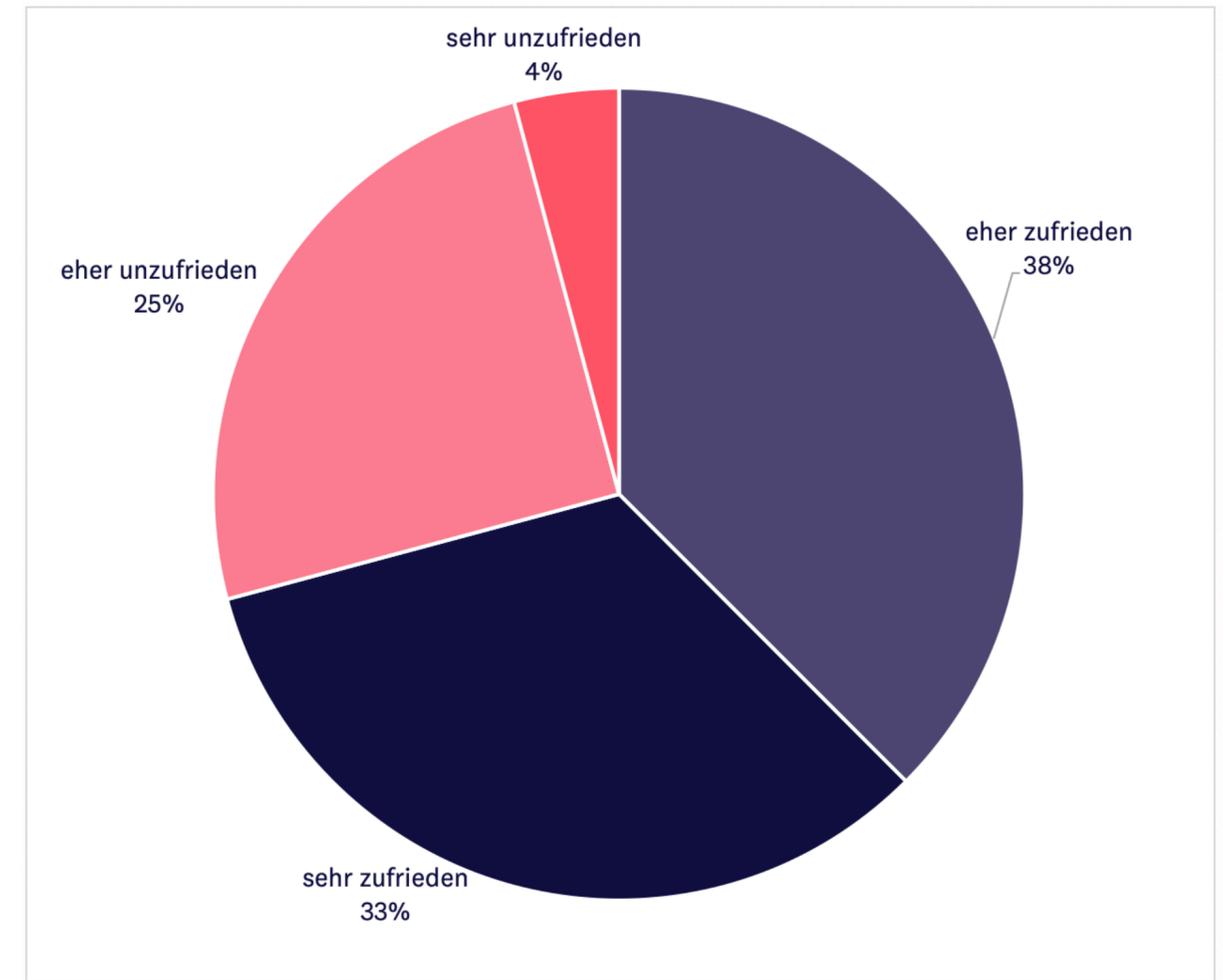


Wie zufrieden bist du mit der Möglichkeit, dich in deiner Gemeinde bzw. Region einzubringen, das heißt dass deine Interessen und Wünsche wahrgenommen bzw. ernstgenommen werden?

WARTH



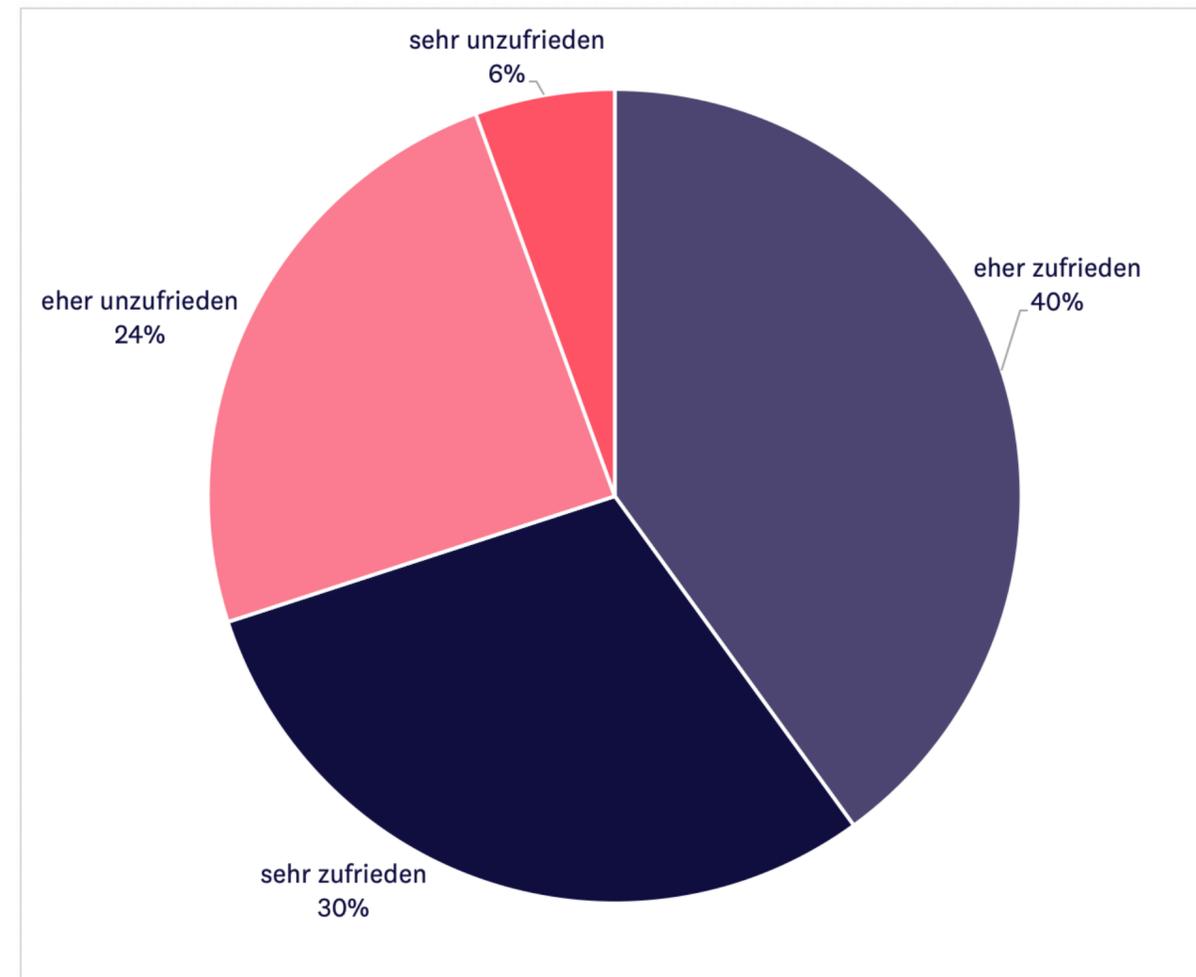
SCHRÖCKEN





Wie zufrieden bist du mit der Möglichkeit, dich in deiner Gemeinde bzw. Region einzubringen, das heißt dass deine Interessen und Wünsche wahrgenommen bzw. ernstgenommen werden?

GEMEINSAM



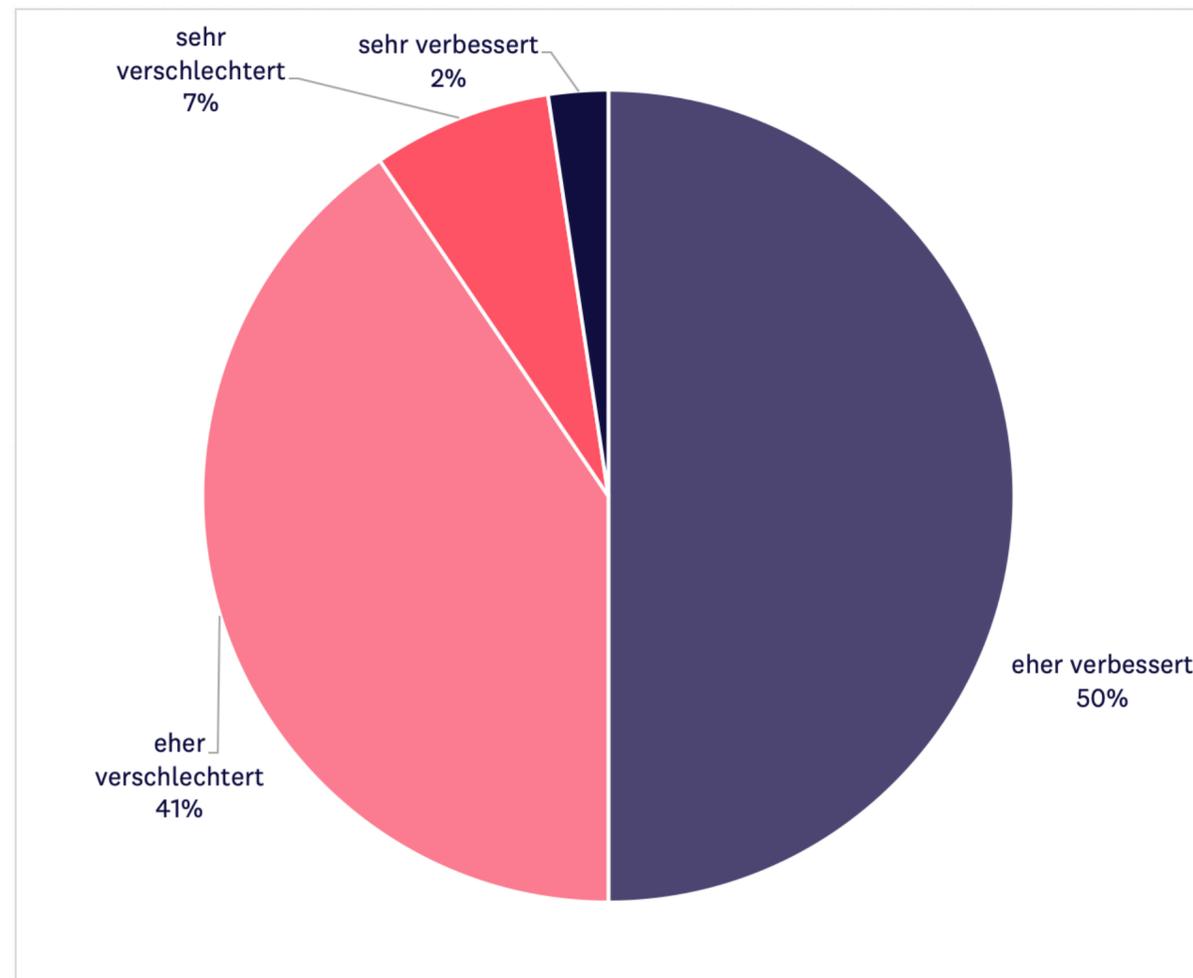
Fazit

- 70 % der Einwohner sind sehr bzw. eher zufrieden, was die Gestaltungsmöglichkeiten durch die Bevölkerung in der Gemeinde betrifft und fühlen sich auch wertgeschätzt was ihre Interessen und Wünsche betrifft.
- Dieses Bild ist in beiden Gemeinden nahezu ident.

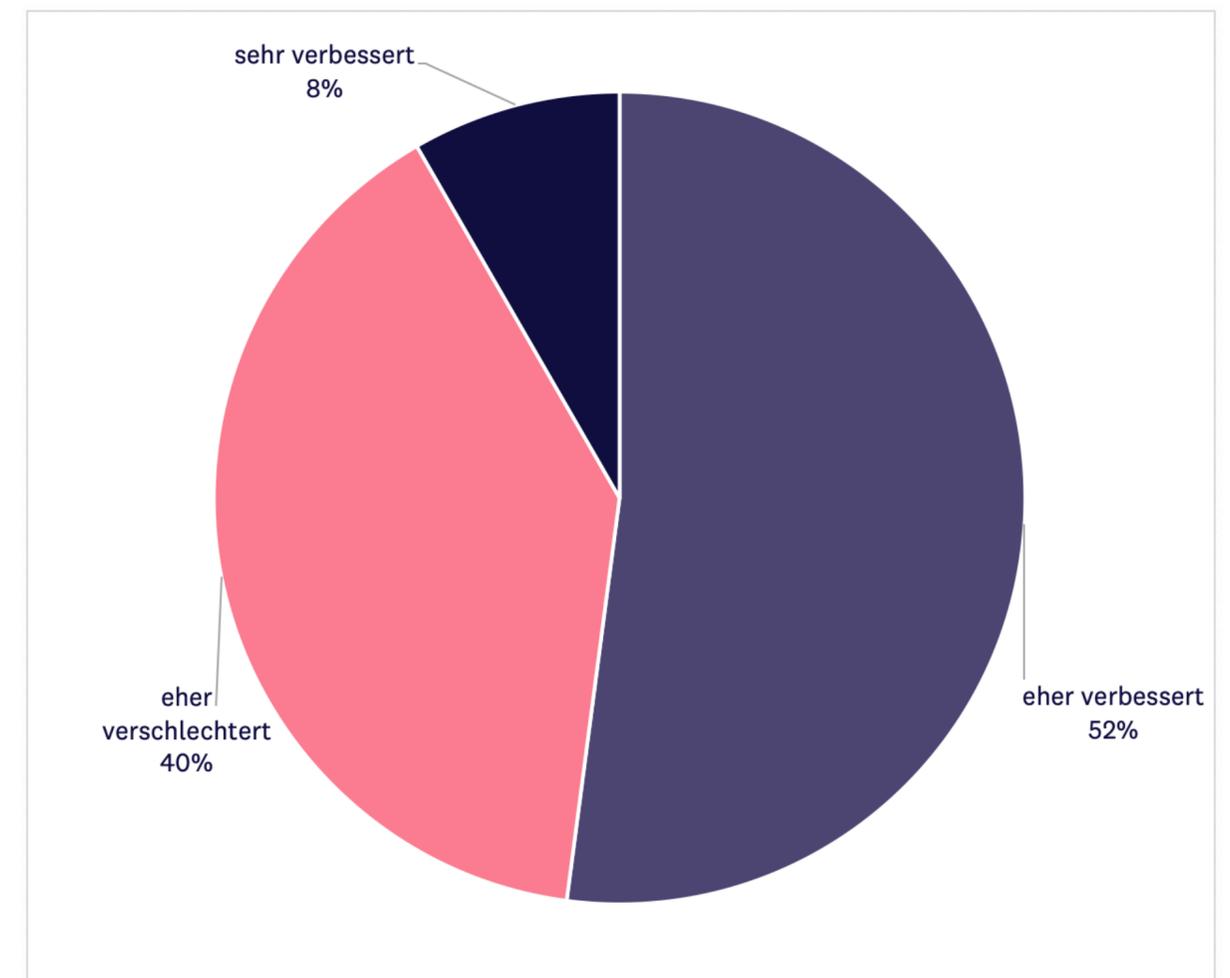


Einmal ganz allgemein gesehen, haben sich insgesamt die Lebensverhältnisse in der Region Warth-Schröcken in den letzten Jahren...

WARTH



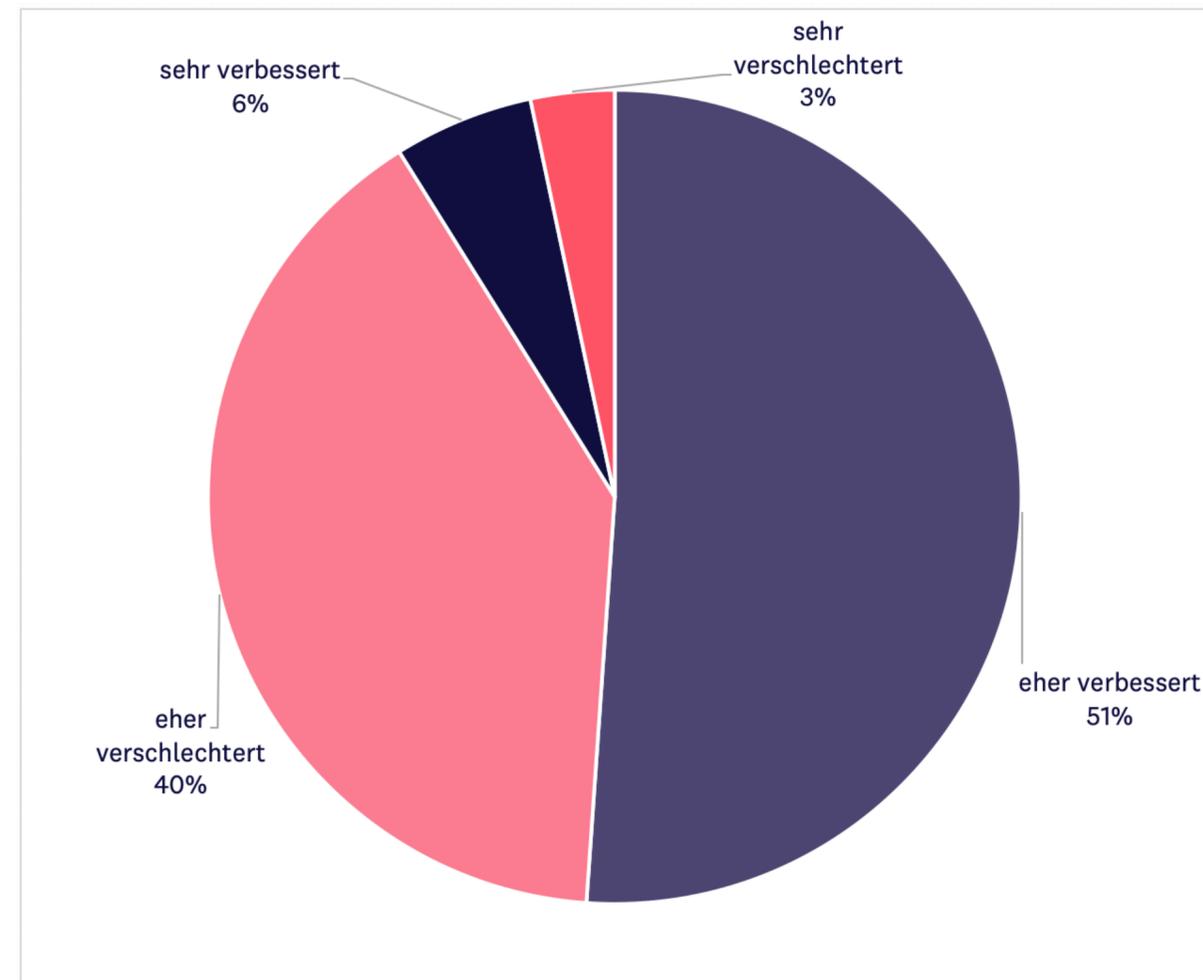
SCHRÖCKEN





Einmal ganz allgemein gesehen, haben sich insgesamt die Lebensverhältnisse in der Region Warth-Schröcken in den letzten Jahren...

GEMEINSAM



Fazit

- Ein Blick auf die Lebensverhältnisse zeigt, dass von den Einwohnern eher eine Verbesserung der Lebensverhältnisse wahrgenommen wird.
- Eine starke Verbesserung wird eher gering wahrgenommen.
- Über 40 % empfinden aber auch eine Verschlechterung in den letzten Jahren.
- Diese Verschlechterung ist in der Gemeinde Warth stärker ausgeprägt als in Schröcken.



Was meinst du, welcher Begriff passt besser zu deiner Gemeinde? Tendierst du eher zur linken oder zur rechten Seite?

Fazit

- Die den Gemeinden zugeordneten Attribute sind sich bis auf ein paar kleine „Ausreißer“ in ihrer Ausprägung sehr ähnlich.
- Besonders auch unter den Top 10 finden sich viele ähnliche Begriffe.

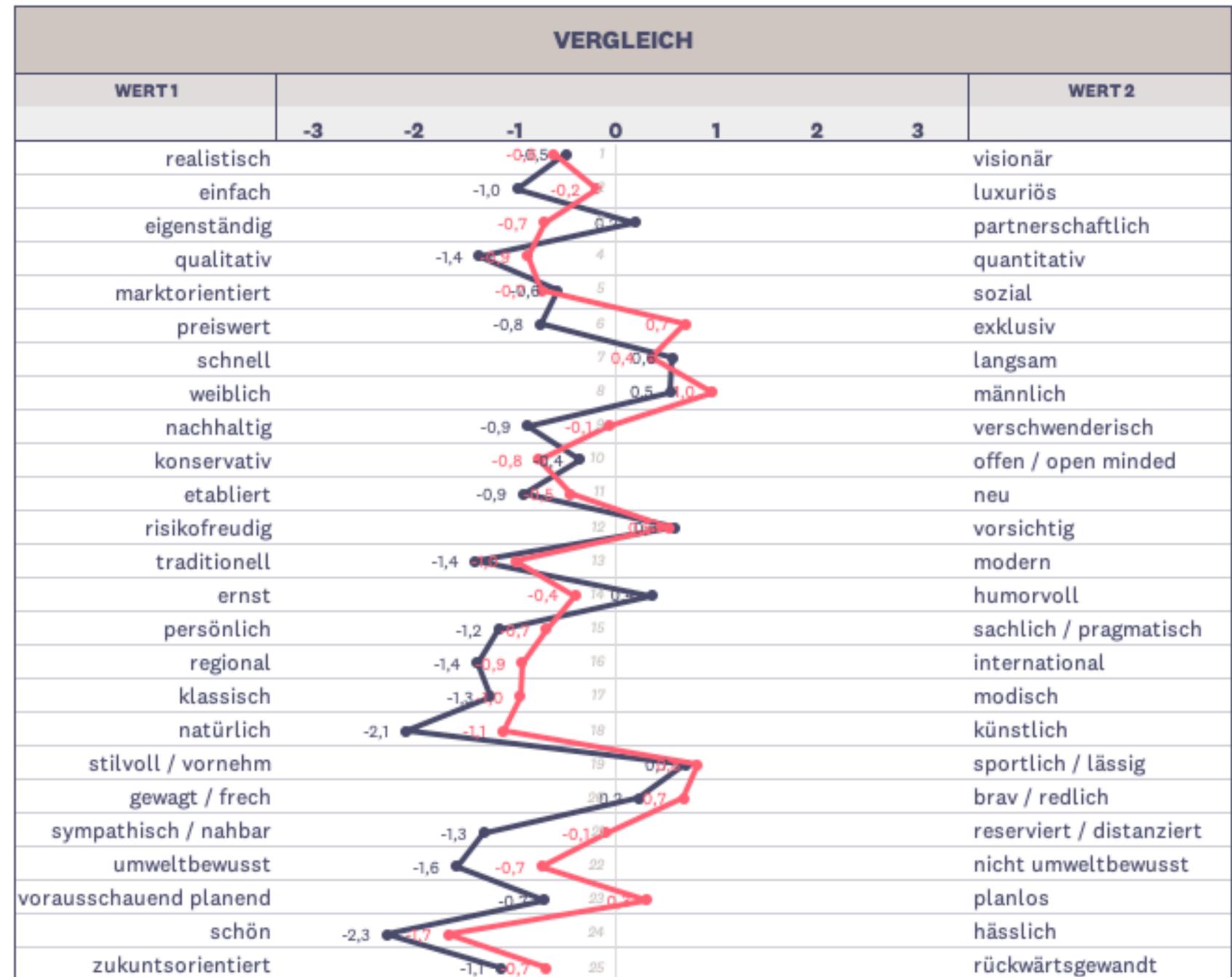
TOP 10

WARTH

**SCHÖN
SPORTLICH / LÄSSIG
TRADITIONELL
NATÜRLICH
KLASSISCH
REGIONAL
MÄNNLICH
EXKLUSIV
BRAV / REDLICH
KONSERVATIV**

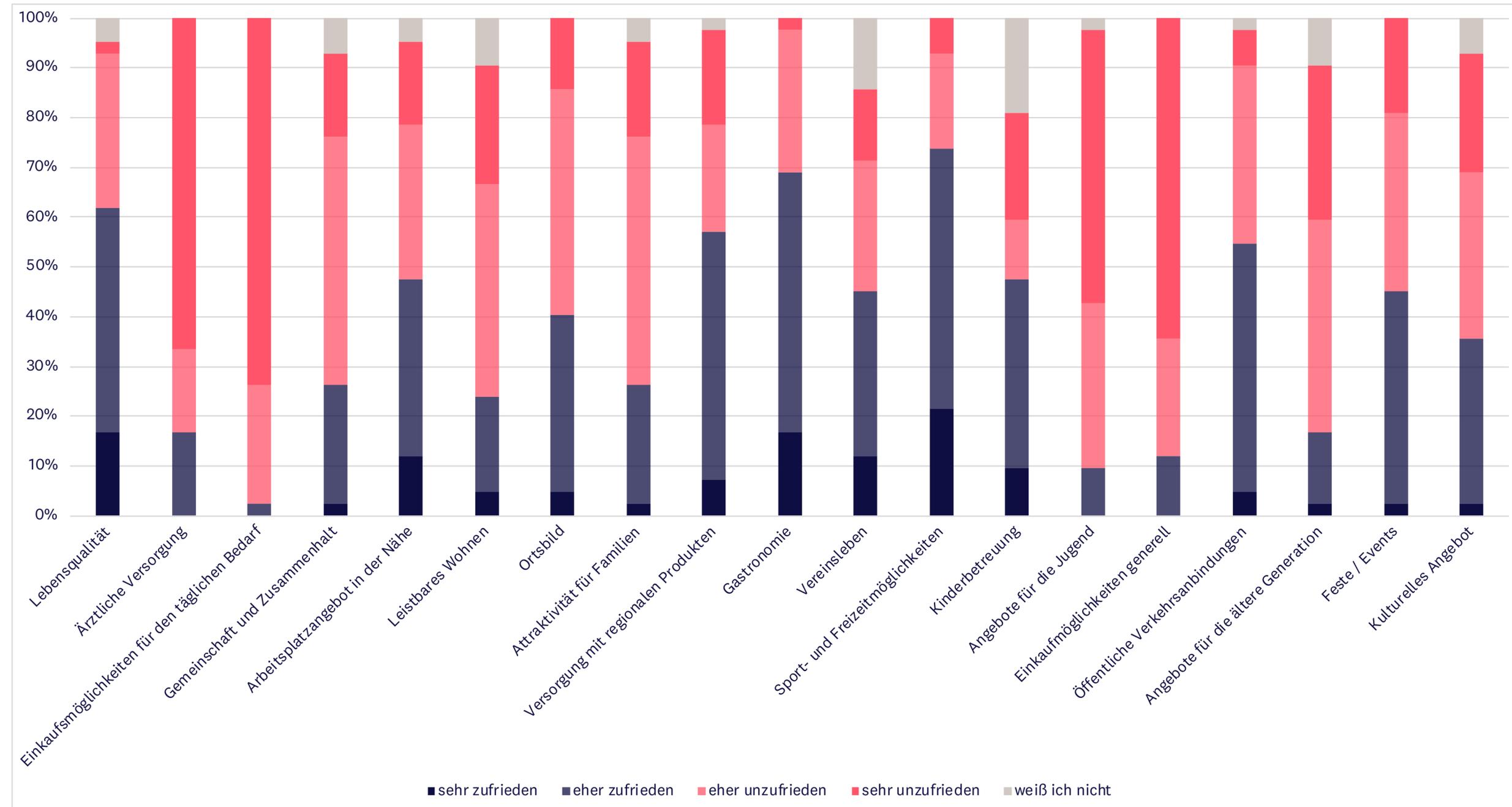
SCHRÖCKEN

**SCHÖN
NATÜRLICH
KLASSISCH
TRADITIONELL
UMWELTBEWUSST
REGIONAL
QUALITATIV
ETABLIERT
SPORTLICH / LÄSSIG
ZUKUNFTSORIENTIERT**





Bitte bewerte, wie zufrieden du mit den folgenden Bereichen in **Warth** bist.

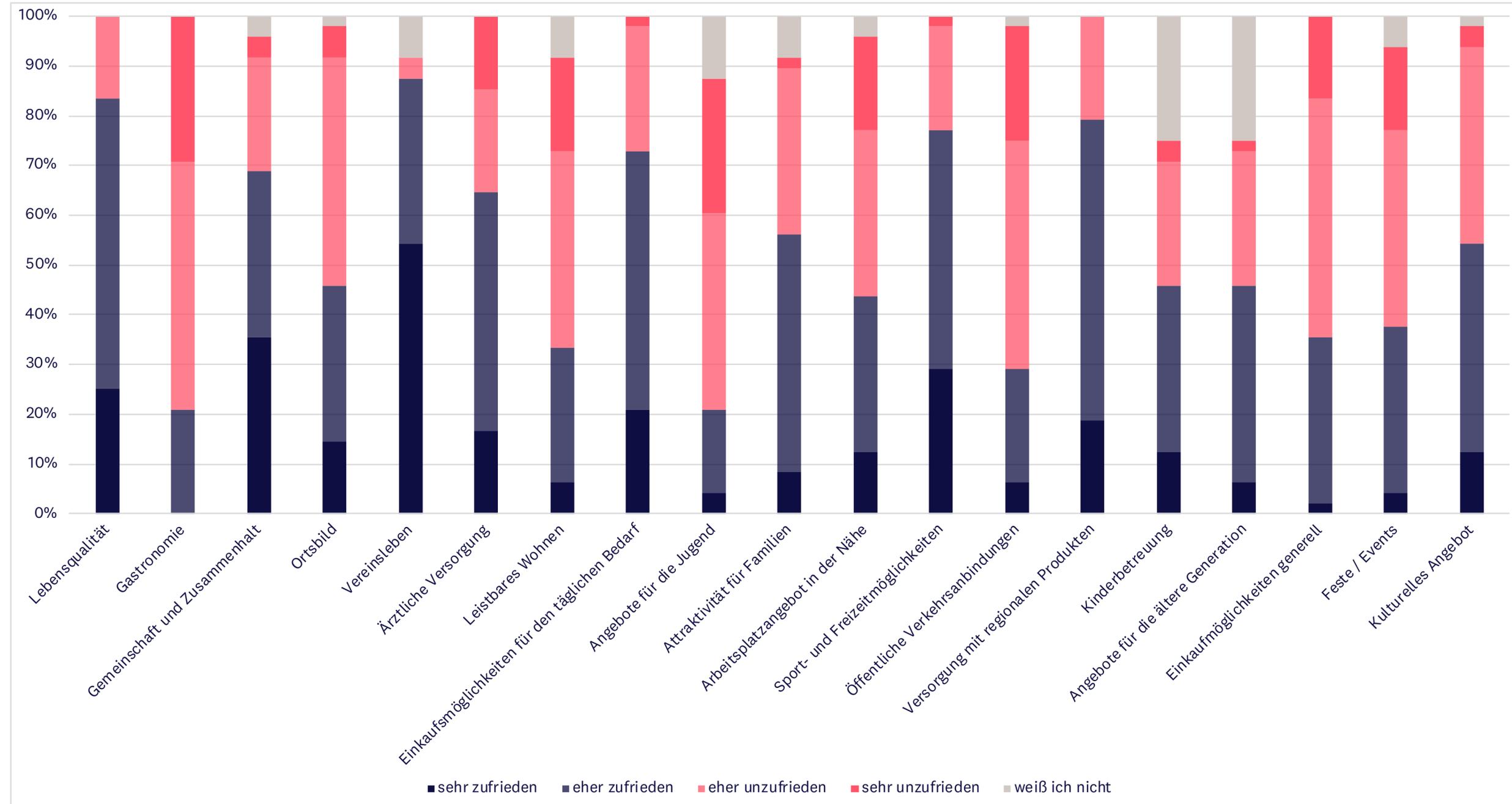


Fazit

- Die Zufriedenheit unterschiedlicher Lebensbereiche in Warth ist teilweise durchwachsen, jedoch in vielen Bereichen auch positiv.
- Besonders stark negative Bewertungen finden sich in den Bereichen Einkaufsmöglichkeiten, Wohnen, Gesundheit, Soziale Kontakte, Jugendliche und Senioren.



Bitte bewerte, wie zufrieden du mit den folgenden Bereichen in **Schröcken** bist.

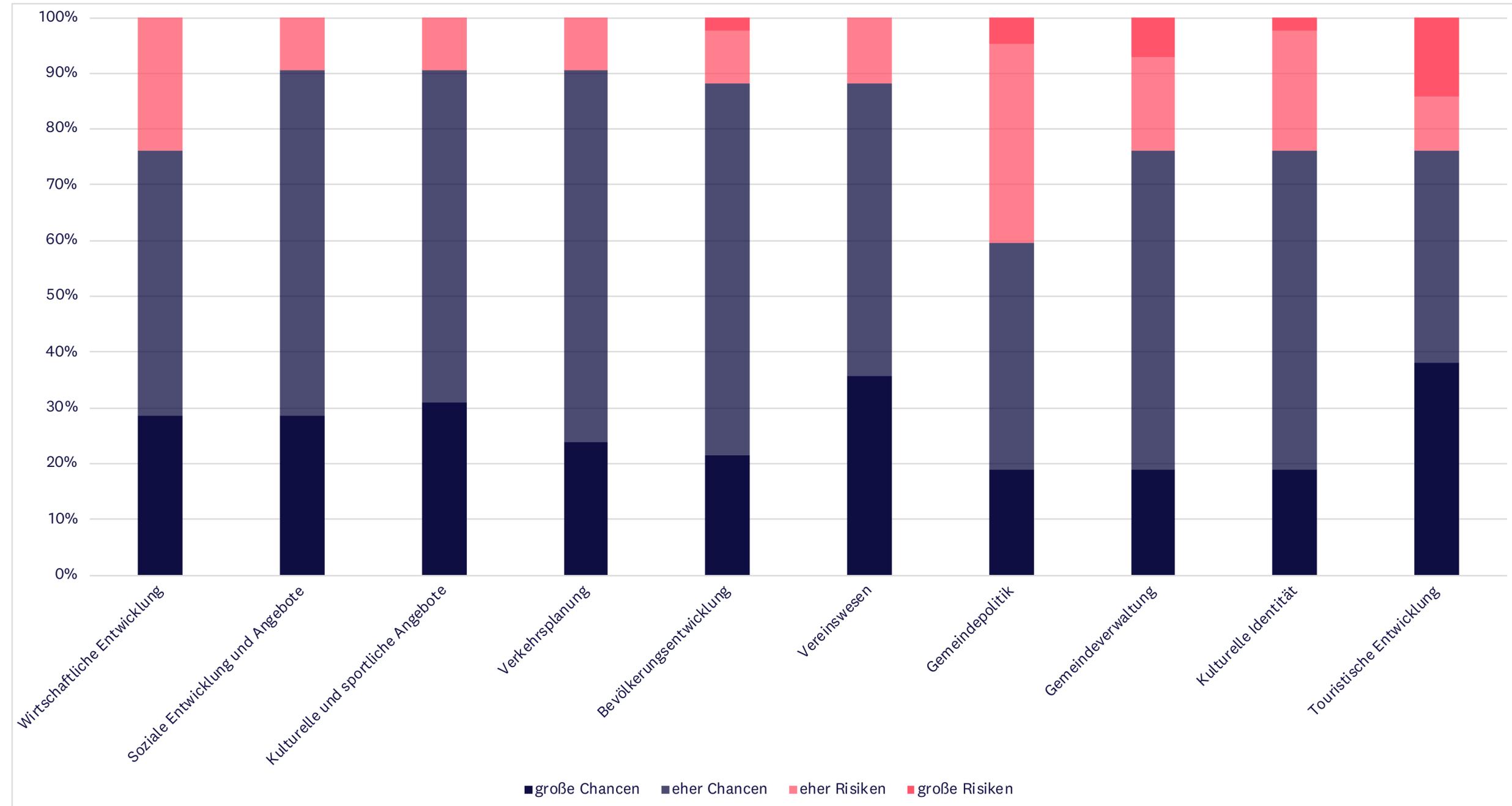


Fazit

- Die Zufriedenheit unterschiedlicher Lebensbereiche in Schröcken ist in vielen Bereichen eher positiv.
- Stärker negative Bewertungen finden sich in den Bereichen Gastronomie und Angebot für die Jugend.



Die Zusammenarbeit zwischen **Warth** und Schröcken wurde in den letzten Jahren intensiviert. Siehst du dabei eher Chancen oder Risiken für deine Gemeinde in den folgenden Bereichen?

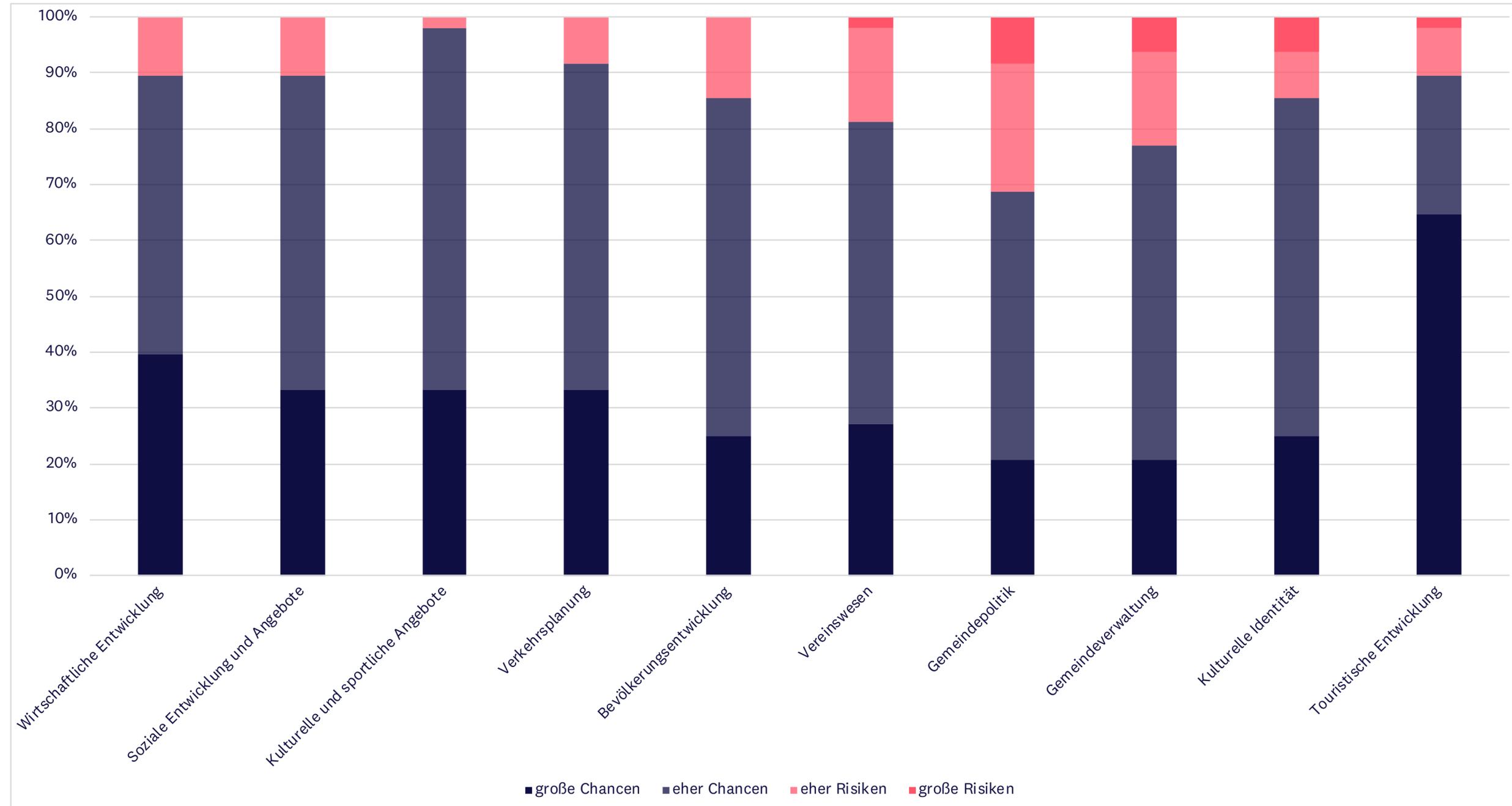


Fazit

- Die Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden wird in Warth in den meisten Bereichen als sehr positiv gewertet.
- Lediglich im Bereich der Gemeindeverwaltung gibt es Bedenken bei ca. 40 % der Bevölkerung.



Die Zusammenarbeit zwischen Warth und **Schröcken** wurde in den letzten Jahren intensiviert. Siehst du dabei eher Chancen oder Risiken für deine Gemeinde in den folgenden Bereichen?



Fazit

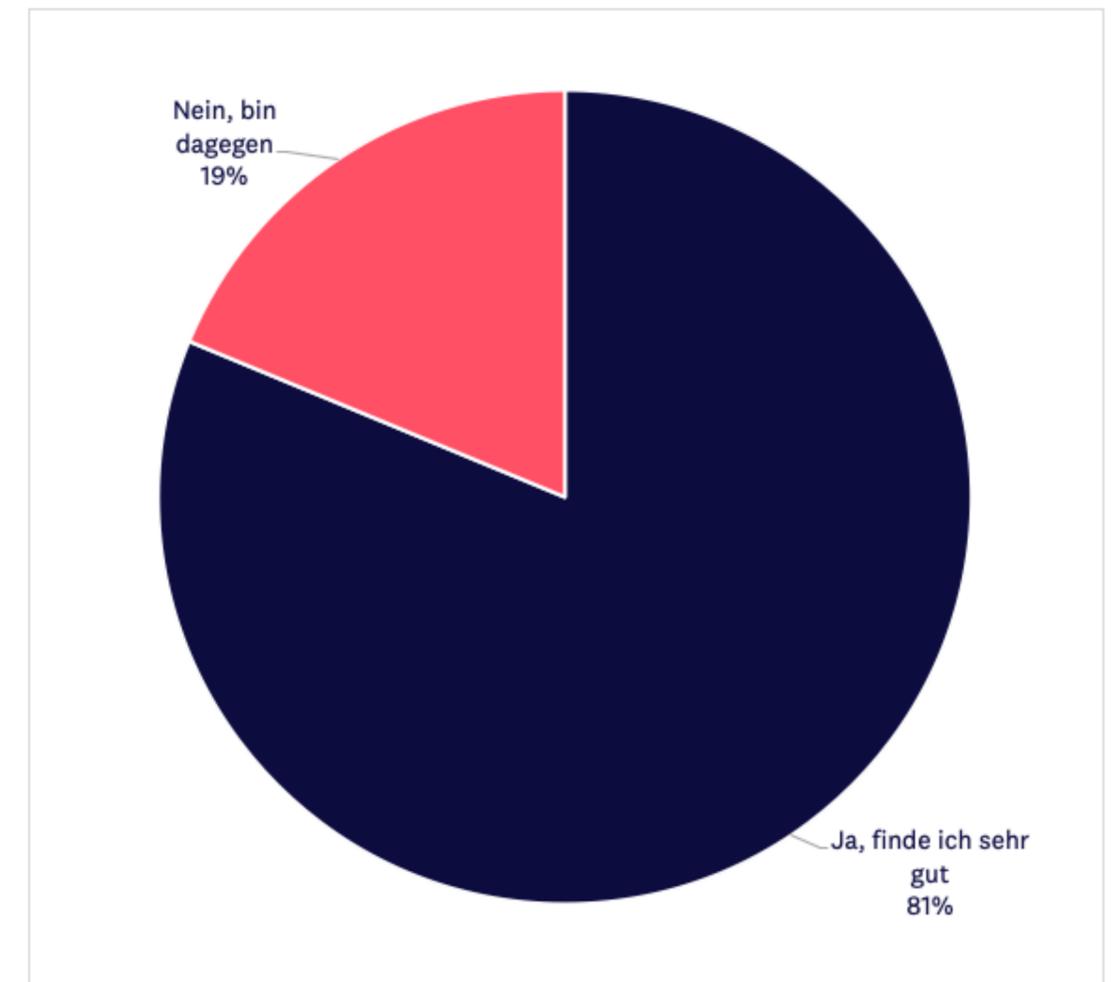
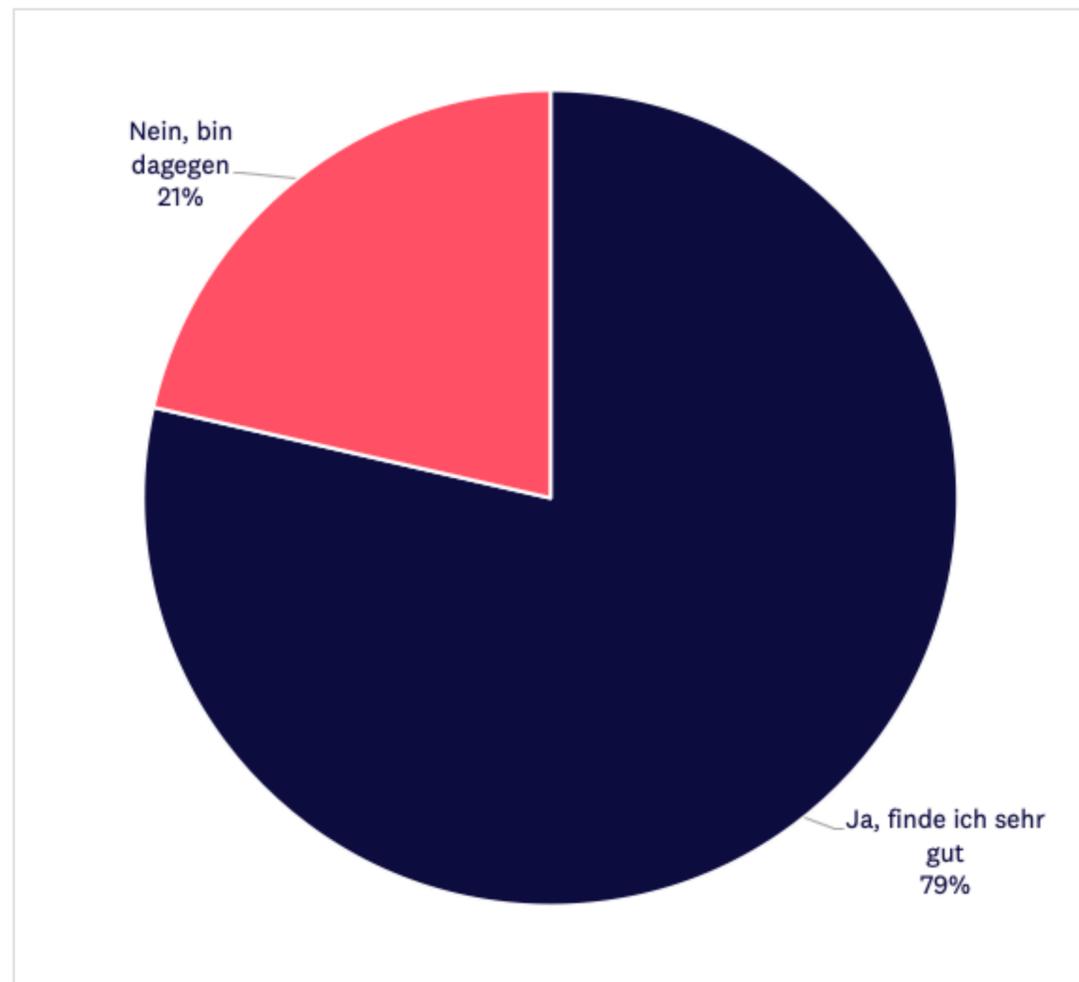
- Die Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden wird in Schröcken in den meisten Bereichen als sehr positiv gewertet.
- Lediglich im Bereich der Gemeindeverwaltung gibt es Bedenken bei ca. 30 % der Bevölkerung.



Wie ist deine persönliche Meinung zu einer verstärkten Zusammenarbeit der beiden Gemeinden?

WARTH

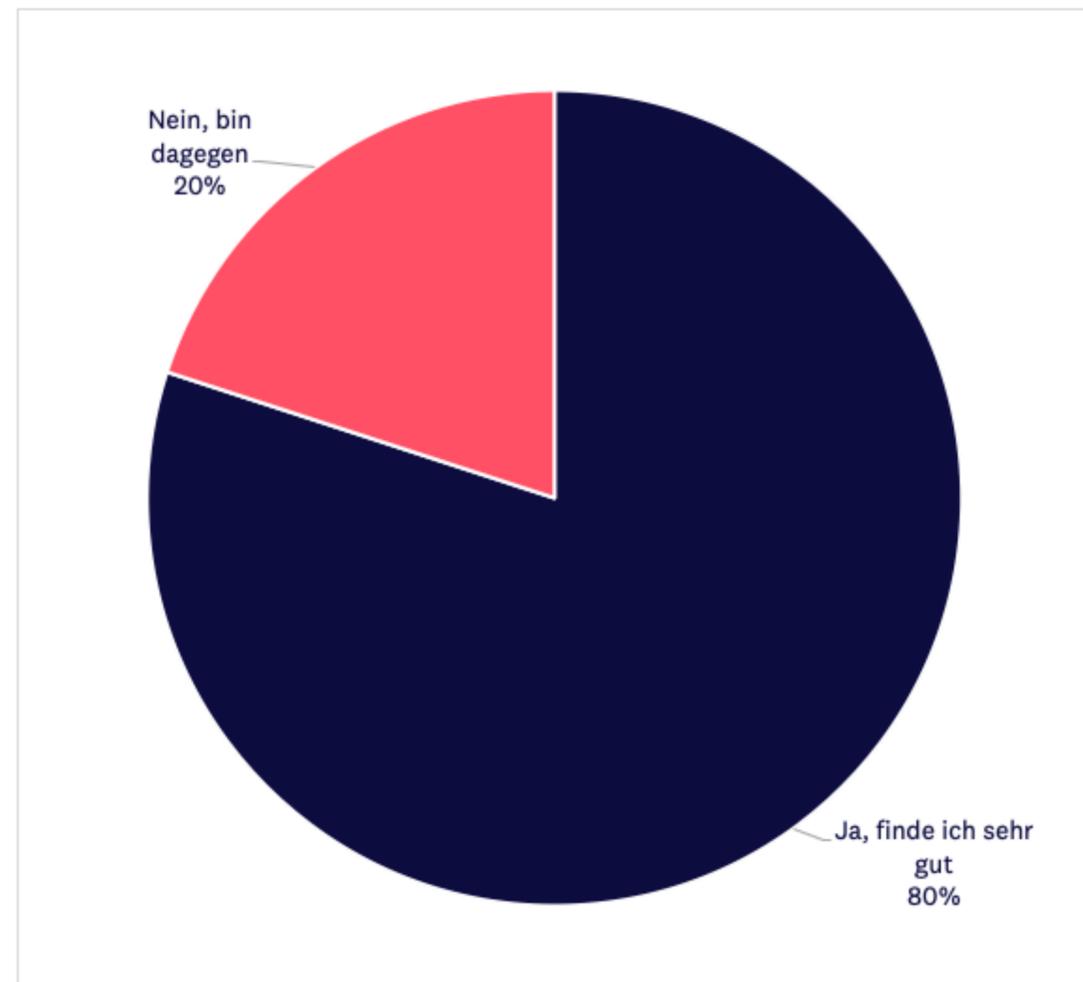
SCHRÖCKEN





Wie ist deine persönliche Meinung zu einer verstärkten Zusammenarbeit der beiden Gemeinden?

GEMEINSAM



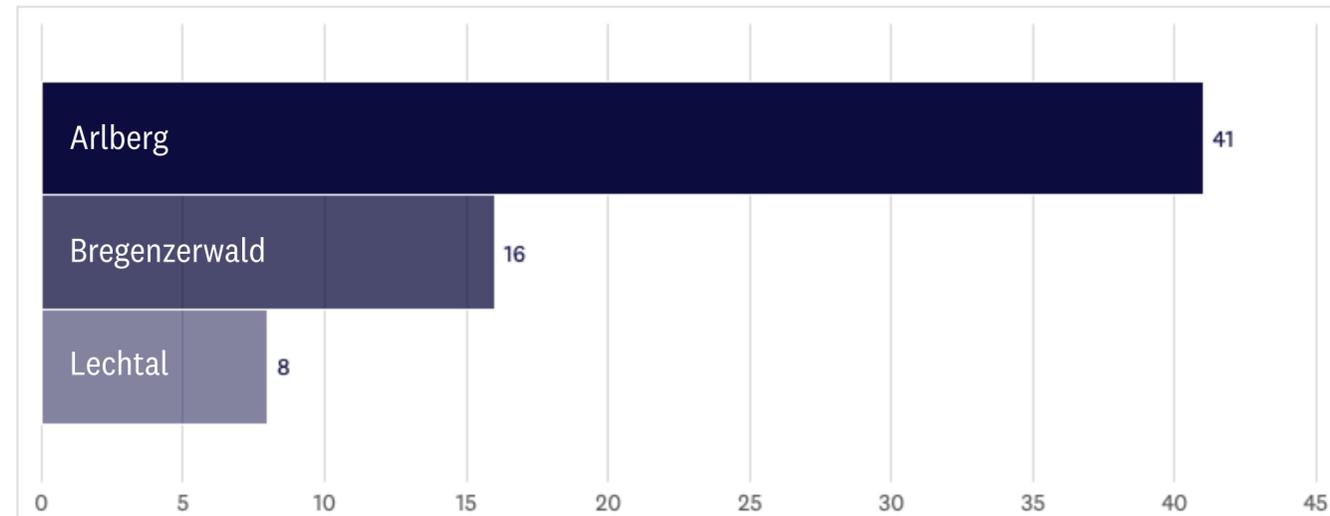
Fazit

- Ein weiter verstärkte Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden sehen 80 % der Einwohner als sehr positiv.

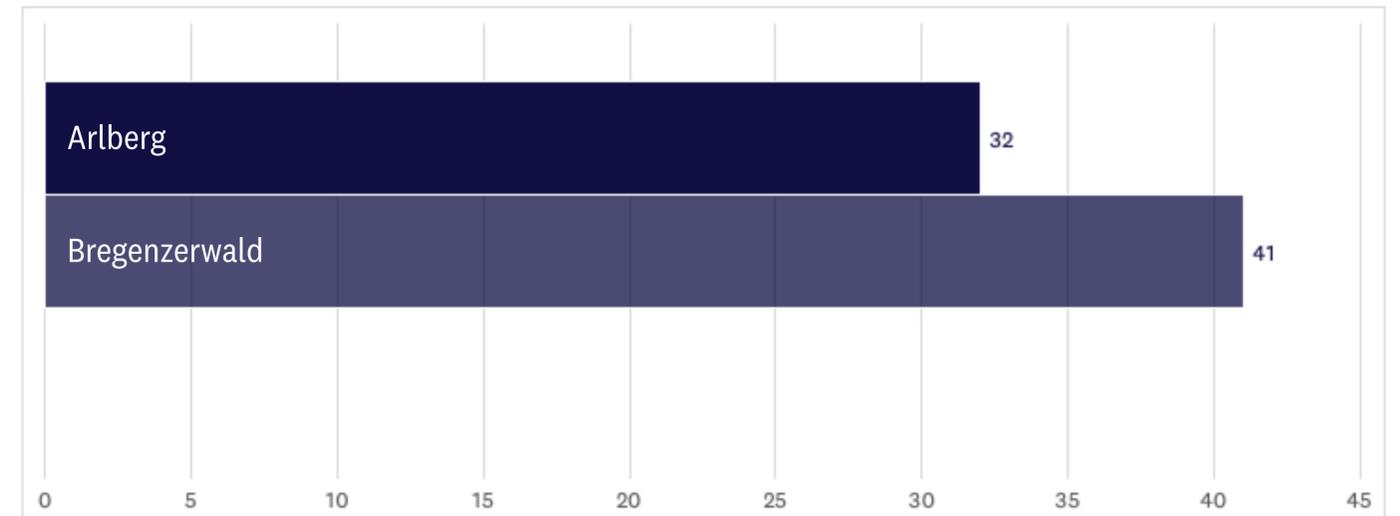


Welcher Region fühlst du dich mit deiner Gemeinde zugehörig?

WARTH



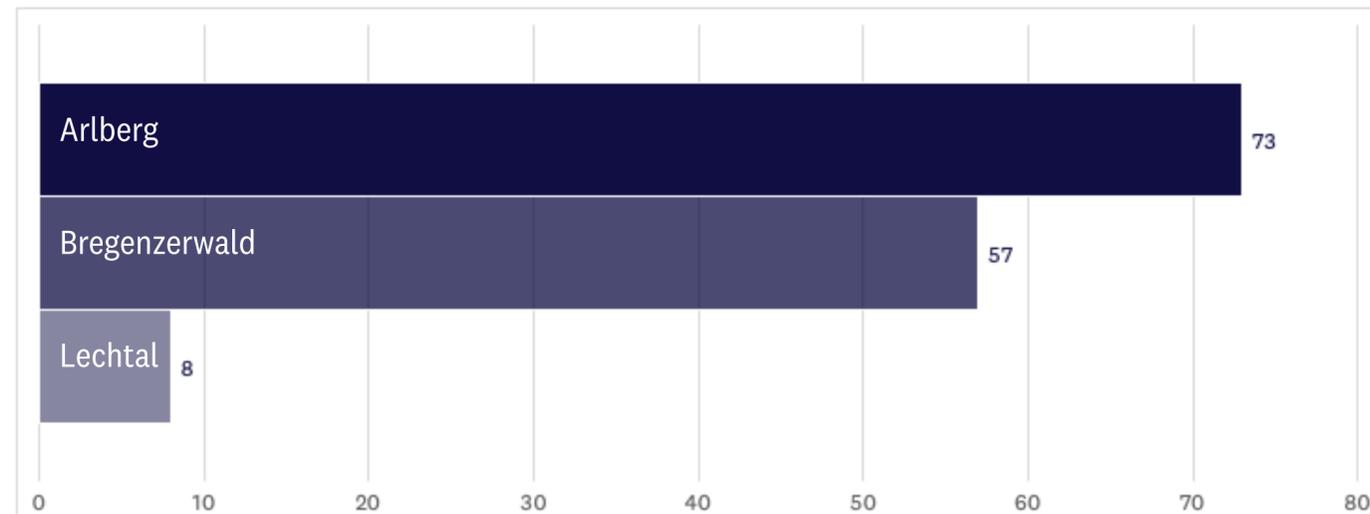
SCHRÖCKEN





Welcher Region fühlst du dich mit deiner Gemeinde zugehörig?

GEMEINSAM



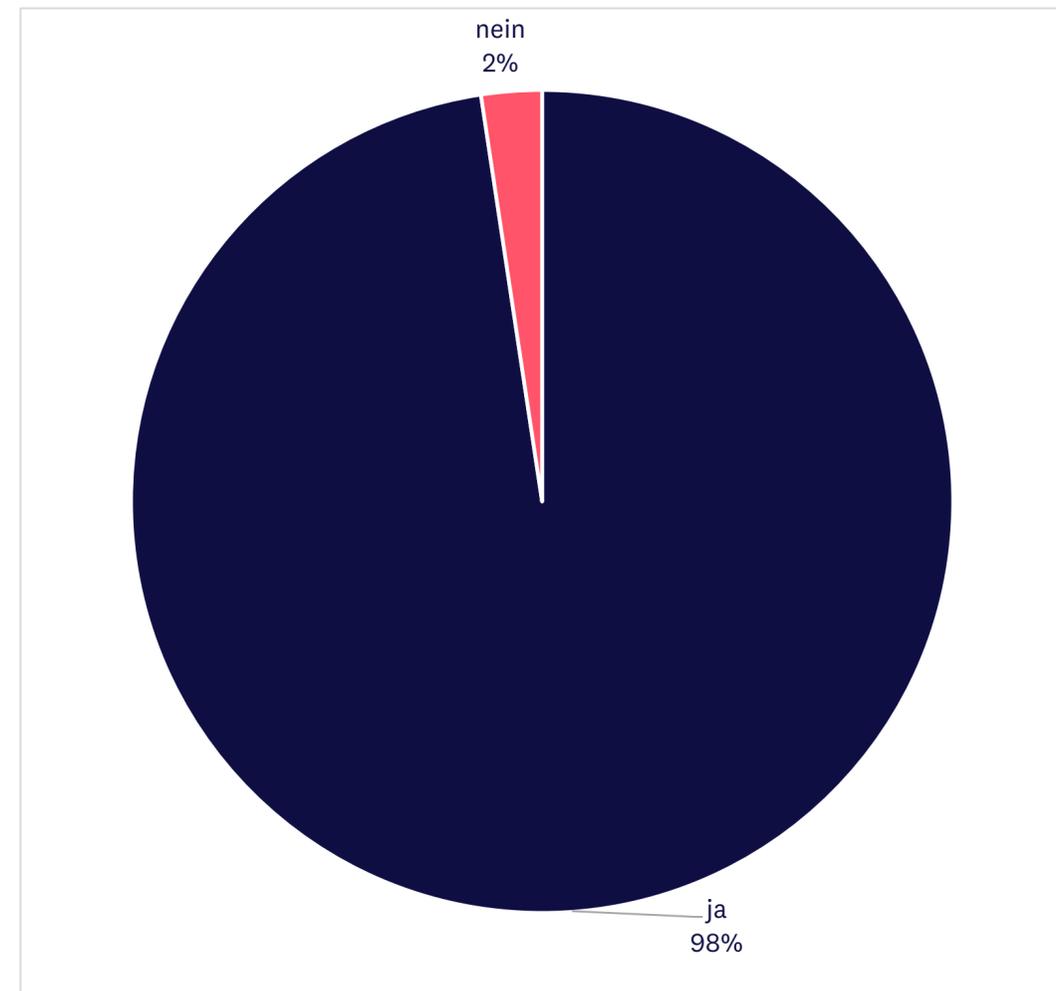
Fazit

- Die größte Diskrepanz zwischen den Gemeinden in dieser Umfrage zeigt sich bei der Frage der Zugehörigkeit.
- Die Bevölkerung aus Warth ordnet sich eindeutig dem Arlberg zu.
- Bei der Bevölkerung in Schröcken steht der Bregenzerwald an erster Stelle.
- Bei dieser Frage waren Mehrfachnennungen zulässig. Nimmt man alle Stimmen zusammen, entscheidet sich der Großteil aber für den Arlberg.
- Das Lechtal hat für die Bevölkerung kaum Bedeutung.

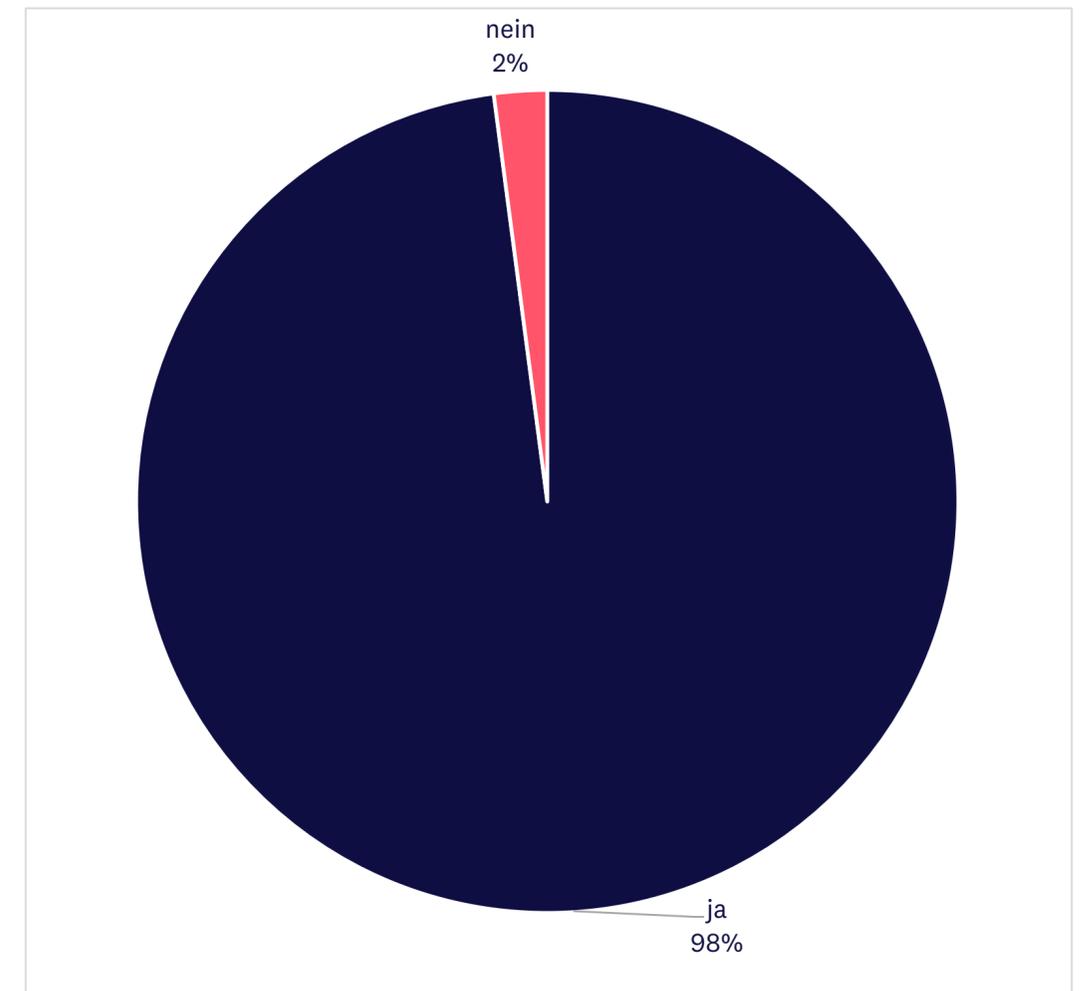


Bist du grundsätzlich für die Weiterentwicklung des Sommertourismus in deiner Gemeinde?

WARTH



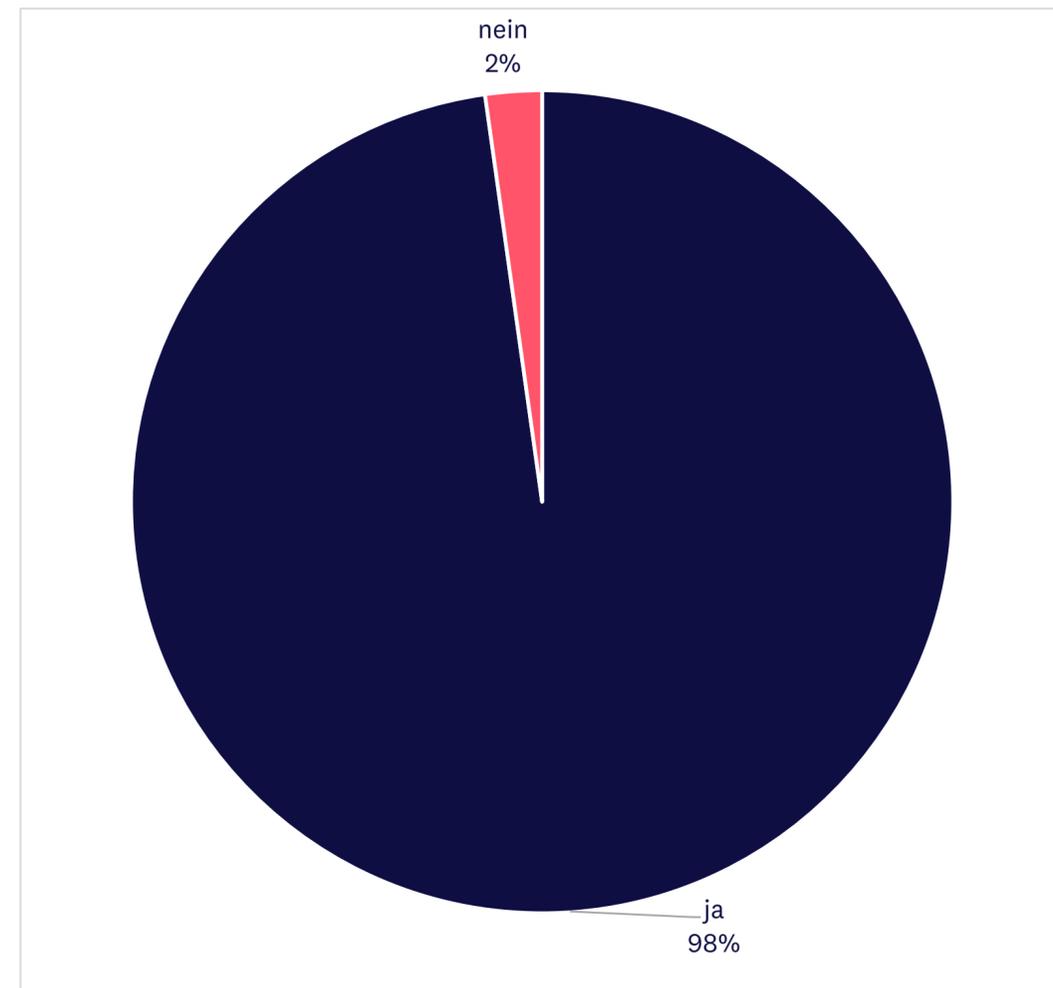
SCHRÖCKEN





Bist du grundsätzlich für die Weiterentwicklung des Sommertourismus in deiner Gemeinde?

GEMEINSAM



Fazit

- Der Sommertourismus wird von so gut wie allen Bewohnern gewünscht und soll weiterentwickelt werden.



WENN ICH BÜRGERMEISTER VON WARTH WÄRE ...

1 AUSVERKAUF DER GEMEINDE STOPPEN

- Investorenprojekte und Zweitwohnsitze stoppen (keine Großprojekte mehr)
- Leistbares Wohnen für Einheimische sichern (nicht nur sozialer Wohnbau sondern Eigenheim)
- Umwidmung Baugrund nur wenn Konzept zur Zukunft passt

2 INFRASTRUKTUR DER GEMEINDE VERBESSERN

- Infrastruktur verbessern (Schule, Kindergarten, Vereinsleben, Parkplätze, etc.)
- Lebensmittelversorgung verbessern
- Gesundheitsversorgung (Arzt, Notdienst, Apotheke) sicherstellen

3 KOMMUNIKATIVE UND TRANSPARENTE GEMEINDE

- aktive und regelmäßige Bürgerinformation
- Kommunikation zwischen Gemeinden verbessern
- Rechtzeitige Information (vor Start von Projekten)
- Öffnungszeiten von Gemeinde und Tourismusbüro verbessern



WENN ICH BÜRGERMEISTER VON WARTH WÄRE ...

4 TOURISTISCHES ANGEBOT PROFESSIONALISIEREN

- Klare Positionierung und Abgrenzung zu anderen Regionen
- Nachhaltiges Sommertourismus-Konzept entwickeln
- Nachhaltige Bettenentwicklung (Obergrenze)
- Einzelne Angebote (im Ort) besser aufeinander abstimmen

5 FREIZEITANGEBOTE VERBESSERN

- Schlechtwetterangebote für Einheimische und Gäste
- Attraktiver Dorfplatz und Dorffeste für Einheimische (und Touristen)
- Umliegende Angebote durch Gemeindekooperationen und Partnerschaften besser nutzen und publik machen

6 KOOPERATION STATT EINZELKÄMPFER

- Vor Aktivitäten hinterfragen welchen Mehrwert Gemeinde davon langfristig hat
- Die Zusammenarbeit fördern und durch ehrliche Kommunikation Menschen aufklären und verbinden
- Kampagne „Alle sitzen in einem Boot“ - Bewusstseinschärfung



STIMMEN AUS WARTH ZITIERT

„Architektonisch entwickeln sich Bettenburgen, welche nicht dem Bild eines traditionellen Bergdorfes entsprechen.“

„Investorenprojekte (Biberkopf, Pure, Warthsapp) und Zweitwohnsitze stoppen!“

„Mir liegt am Herzen, dass wir darauf achten müssen unsere schöne Gemeinde für unsere nachkommenden Generationen lebenswert zu machen.“

„Auch fehlt oft der Mut große, neue Ideen SELBER in die Hand zu nehmen und ohne fremde Investoren umzusetzen. Warth braucht mehr Charakter und Eigeninitiative.“

„Leider können unsere Kinder auch nicht mehr hier zur Schule gehen. Es findet eine Entfremdung zum Heimatort statt wenn der Freundeskreis in einem anderen Tal liegt.“

„Es ist ärgerlich wenn man man eine Veranstaltung in Warth machen will, muss die gleiche Veranstaltung auch in Schröcken stattfinden, damit auch ja keiner beleidigt ist.“



WENN ICH BÜRGERMEISTER VON SCHRÖCKEN WÄRE ...

1 AUSVERKAUF DER GEMEINDE STOPPEN

- Abwägung bei Großprojekten über langfristigen Nutzen und Schaden für Gemeinde
- sofortige 0 % Regelung bei Ferienwohnsitzen
- Verkauf von Immobilien vorher im Dorf publik machen, bevor Investoren kaufen
- Baugrund für Einheimische ohne 5-Jahres-Regel
- Unterstützung der Einheimischen bei Projekten

2 INFRASTRUKTUR DER GEMEINDE VERBESSERN

- Infrastruktur verbessern (Schule, Gehsteige, Straßenlaternen, Parkplätze, etc.)
- Soziale Treffpunkte für Jung und Alt
- Gesundheitsversorgung (Arzt, Notdienst, Apotheke) sicherstellen
- Sportplatz sanieren
- Öffentliche Verkehrsmittel Anschluss verbessern (Linienbusse, Taxi)
- Aktiveres Nachtleben (Bar bzw. Pub)
- Dorfzentrum und Dorfplatz
- Einheimischen-Stammtisch/Treffpunkt

3 KOMMUNIKATIVE UND TRANSPARENTE GEMEINDE

- aktive und regelmäßige Bürgerinformation
- Gemeinsame und Einzel-Erfolge feiern um Neid zu verhindern (Interne Kommunikation, Newsletter)
- Bei Gemeindevertretersitzungen Stimmen der Bürger berücksichtigen
- Moderne Medien für Kommunikation nutzen



WENN ICH BÜRGERMEISTER VON SCHRÖCKEN WÄRE ...

4 TOURISTISCHE ANGEBOT PROFESSIONALISIEREN

- Eigene Marke entwickeln als Alternative zu „Party Time“ Lech/Zürs
- Winterwanderweg ausbauen
- Entscheidung Dorfbahn
- Sommerkonzept „Leben wie auf einer Alp“
- Chalet-Charakter bewahren
- Bergwelt und Walserkultur hervorheben
- Vereinheitlichung der Sommer-Inklusiv-Cards

5 MITARBEIT AKZEPTIEREN & FORCIEREN

- Vor- und Nachteile bei Projekten (zB. Nessleggprojekt) gemeinsam erörtern
- Aktive Mitarbeit von Bürgern bei Projekten (Dorfbahn, Nessleggbahn, Busverbindungen, etc,)
- Gemeinde-Entscheidungen nicht hinter verschlossenen Türen
- Miteinander statt Gegeneinander durch Teamarbeit verbessern
- In allen „Generationen“ denken und arbeiten (auch die, die noch kommen)
- „Einheimischen-Geburtsrecht-Meinung“ überdenken (auch Zugereiste haben gute Ideen)

6 JUGEND IM FOKUS

- Ansiedlung für junge Familien attraktiveren
- Jugend besser Unterstützen und fördern
- Jugend braucht Know-How Unterstützung und Inspiration
- Treffpunkte, Hot Spots für ein soziales Miteinander schaffen



STIMMEN AUS SCHRÖCKEN ZITIERT

„Zu viele Dinge werden hinter verschlossenen Gemeindetüren verhandelt und beschlossen.“

„Der Tourismus dient dazu, dass die Bevölkerung hier bleibt und gut leben kann und ich denke, es lebt keiner in Schröcken schlecht.“

„Für die jungen Leute sollte DRINGEND eine Entwicklung stattfinden, welche das Image der Orte verbessert. Sie würden gerne zu ihrem Ort stehen und möchten hier bleiben.“

„Unsere Jungen mögen die Warther. Sie haben keine Vorurteile, wie viele ihrer Eltern und andere, ältere Einwohner. Sie möchten eine enge Zusammenarbeit, Potentiale nutzen und sich verstehen“

„Jeder redet von Infrastruktur erhalten oder aufbauen, aber die wenigsten tun was dafür siehe Dorfladen oder Gastronomie - keine Einkehrmöglichkeiten wenn grad keine Saison ist.“

„Jeder sollte dem Anderen Erfolg gönnen und nicht nur an sich denken. Wenn es dem Anderen schlecht geht, geht's mir nicht besser.“



Fazit

Insgesamt sind die Einwohner von Warth und Schröcken mit vielen Bereichen in ihrer Gemeinde zufrieden.

Gerade die offenen Fragen zeigen aber, dass es aber auch große Potenziale zur Verbesserung in einigen Bereichen gibt.

Im Zuge des Projektes müssen einzelne Themen daraus aufgegriffen werden um ein klareres Bild für die Zukunft zu entwickeln.





Die an dem Inhalt dieser Unterlagen bestehenden Rechte verbleiben bei petrichor GmbH.

Die Weitergabe an Dritte, sowie eine Veröffentlichung, Vervielfältigung, Verbreitung, Nachbildung oder sonstige Verwertung der präsentierten Inhalte ist ohne vorherige Zustimmung von petrichor nicht zulässig.

© petrichor GmbH 2019



Aus Möglichkeiten Wirklichkeit machen.

petrichor

PETRICHOR GMBH FRANZ-LEHAR-GASSE 8 3250 WIESELBURG, ÖSTERREICH
+43 664 888 67 950 HALLO@PETRICHOR.AT PETRICHOR.AT

